Teninger Nachrichten

www.teningen.de

Amtsblatt der Gemeinde Teningen

45. Jahrgang – Nr. 49 Mittwoch, 4. Dezember 2019 Einwohnerzahl: 12.104

Die Verwaltung informiert

Hinweis

Weihnachtsgrüße von Vereinen und Verbänden

Ein kostenfreier Abdruck von Weihnachts-/Neujahrsgrüßen in den Teninger Nachrichten ist für Vereine und Verbände nur möglich, wenn sich diese Grüße einem redaktionellen Artikel des Vereins oder Verbandes anschließen.

Hinweis

Teninger Nachrichten in der Kalenderwoche 52/2019 und 1/2020

Die Teninger Nachrichten entfallen aufgrund der Feiertage in den Kalenderwochen 52/2019 und 1/2020. Um Beachtung wird gebeten.

Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.
Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912307

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de

Standesamt Teningen

Trauungen an Samstagen

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden.
Dies ist im Jahr 2019 an folgenden Terminen möglich:
13./14. Dezember.
Im Jahre 2020: 10./11. Januar, 7./8. Februar, 13./14. März, 3./4. April, 8./9. Mai, 5./6. Juni, 10./11. Juli, 7./8. August, 11./12. September, 9./10. Oktober, 13./14. November und 11./12. Dezember.
Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeit eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben.
Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten. Auskünfte erteilt das Standesamt, Telefon 07641 / 5806-33, E-Mail: philipp@teningen.de.

Kinder- und Jugendbüro Teningen

Kinderprogramm: Nudelsuppe

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für interessierte Grundschulkinder ab 6 Jahren ZWEIMAL pro Woche ein Kinderprogramm an.
Die neue Programmübersicht ist ab sofort unter **www.teningen.de** zur Ansicht oder zum Download verfügbar. Weitere Infos gibt es auf der Facebook-Seite des Kinder- und Jugendbüros **facebook.com/kjbteningen** oder auf **Instagram (kjb_teningen).**
Wie gewohnt kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teninger JuZe gehören ebenfalls dazu. Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert.
Was gibt es besseres in der kalten Jahreszeit, als eine warme Suppe zu essen?! Danach friert bestimmt niemand mehr. Sie muss aber erstmal gekocht werden! **Am morgigen Donnerstag, 5. Dezember, 15 bis 17 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**
Bitte beachten: Diesen **Freitag, 6. Dezember,** findet das Kinderprogramm gemeinsam mit der Mediathek Teningen statt. Siehe nachfolgenden Abschnitt.

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt
Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
Telefon 07641 / 5806-0
Fax 07641 / 5806-80
E-Mail info@teningen.de
Internet www.teningen.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr
Fachbereich 1, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 2, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 3, Verwaltungsstelle Köndringen, Hauptstraße 20

Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Gemeinde Teningen: Alexandra Haas, E-Mail: Inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 55 47 705, Fax: 07641/5806-80

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 5. Dezember in der Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, in Teningen.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen
Hauptstraße 20 – Fachbereich 3
Telefon 07641 / 8725
Fax 07641 / 8613
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg
Langstraße 1 – Sabrina Striegel
Telefon 07663 / 9315-0
Fax 07663 / 9315-15
Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach
Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
Hans-Ulrich Lutz (Ortsvorsteher)
Telefon 07641 / 8707
Fax 07641 / 48458
Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack:
Freitag, 6.12.: alle Ortsteile
Papiertonne:
Montag, 9.12.: Teningen, Landeck
Dienstag, 10.12.: Köndringen, Heimbach, Nimburg, Bottingen

Grünschnittentsorgung
Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.
Grünschnittsammelplatz:
Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung
Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27
NetzeBW Störungsdienst Strom
Telefon 0800 / 3629-477
Bereitschaftsdienste
In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117.** Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de.** Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.
Apotheken-Notdienst
Samstag, 7.12.
Stadtapotheke am Marktplatz, Marktplatz 9, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 8763, Fax 07641 / 53844
Sonntag, 8.12.
Nikolai-Apotheke, Adenauerstraße 11, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 4740740, Fax 07681 / 4740741.
Spitzweg-Apotheke, Fritz-Boehle-Straße 38, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 51191, Fax 07641 / 55973.
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen
Telefon 08000 / 116016
Fachstelle Sucht
Beratung Behandlung Prävention, Hebelstr. 27, 79312 Emmendingen, Tel. 07641 / 933589-0.
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.
Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641/4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)
DRK-Behinderten-Fahrdienst
Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29
Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertage 8 bis 22 Uhr
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 / 6076111 Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen: 0180 / 6076111.
Augenärztlicher Notfalldienst
Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311
Tierärztlicher Notfalldienst
Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen
Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 96269821, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de.
Pflegenotruf: 0176 / 14840110
Geschäfts- und Pflegedienstleitung: Eveline Mießmer, Pflegedienstleitung: Angela Müller
Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641/ 44001.
Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen, Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail:pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.
Der Zugang ist barrierefrei.
Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen und dem Caritasverband für den Landkreis Emmendingen Tel. 07641/9214-602, Mail ulrike.brauer@caritas-emmendingen.de oder Tel. 07641/ 5806-71, Mail suetterlin@teningen.de
Kreisseniorenrat des Landkreises Emmendingen: www.kreisseniorenrat-emmendingen.de.
Außensprechstunden des Pflegestützpunktes des Landkreises Emmendingen
Außensprechstelle Endingen (Bürgerhaus / St. Jakobsgässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 / 451-3025

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum: Dienstags, mittwochs von 12 bis 17 Uhr, donnerstags von 12 bis 18 Uhr, freitags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.
Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton: Wegen der Baustelle und der Einrüstung finden derzeit keine Sonntagsöffnungen statt. Auch Sonder- und Gruppenführungen können wegen der Sturzgefahr nicht durchgeführt werden. Sobald die Bauarbeiten beendet und das Gerüst abgebaut sind, werden im Amtsblatt die Öffnungs- und Führungszeiten veröffentlicht. Informationen sind unter der Telefonnummer 07641 / 5806-36 auf der Gemeindeverwaltung zu erhalten.
Rebay Haus: Die Dauerausstellung der Werke der Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums in New York ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind auf Anfrage unter Rebay-Foerderverein@t-online.de möglich. Bis zum 17. November wird die Sonderausstellung „Gesichtet" von Peter Martus gezeigt.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 12 Uhr)
Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2019. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Gemeinde Teningen

Die Gemeinde Teningen hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Pädagogische Fachkraft im Bereich der kommunalen Jugendpflege

Die unbefristete Beschäftigung kann in Vollzeit oder Teilzeit erfolgen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung von vier selbstverwalteten offenen Jugendeinrichtungen sowie den Aufbau einer Betreuungsarbeit mit Beratung und Hilfestellung für Jugendliche. Weitere Schwerpunkte sind das Kinderprogramm für Kinder ab 6 Jahren sowie verschiedene Ferienangebote.

Ihre Qualifikation umfasst

- eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich der Sozialarbeit bzw. Sozialpädagogik oder eine vergleichbare Ausbildung,
- Fachkenntnisse über das Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit,
- Kenntnisse über die aktuelle Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen,
- Berufserfahrungen im Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit bzw. Jugendverbandsarbeit
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Entscheidungsfähigkeit.

Zudem erwarten wir Belastbarkeit und Teamfähigkeit. PC-Kenntnisse inklusive MS-Office und der versierte Umgang mit Social Media Kanälen ist unerlässlich.

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag (TVöD) für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Grangé unter 0160/6091947 gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis **8. Dezember 2019** per E-Mail an bewerbung@teningen.de oder postalisch an die Gemeindeverwaltung Teningen, Fachbereich 1, Bahlinger Str. 30, 79331 Teningen

Die Stelle steht allen Geschlechtern offen.

Kinder- und Jugendbüro und Mediathek Teningen

Kinderprogramm in der Mediathek: Buch- und Papierwerkstatt - Engelchen

Kinderprogramm mal anders: Nach der großen Nachfrage und Begeisterung im Sommerferienprogramm bieten das Kinder- und Jugendbüro und die Mediathek Teningen erneut gemeinsam eine Buch- und Papierwerkstatt für Kinder ab sechs Jahre an. Hier soll, ganz nach der Idee des Upcyclings, alten Büchern neues Leben eingehaucht werden.
Passend zur festlichen Jahreszeit werden dieses Mal kleine, süße Engelchen gebastelt. Dabei erhält jedes Engelchen seinen ganz eigenen Charme. Die Engelchen können im Anschluss beispielsweise zur Dekoration, als Baumschmuck oder Geschenkeanhängerchen genutzt werden.
Da das Angebot am Nikolaustag stattfinden wird, lassen es sich die Mediathek und das Kinder- und Jugendbüro natürlich nicht nehmen, für die passende Nikolaus-Stimmung zu sorgen und den Nachmittag froh und munter mit Lebkuchen und einer gemeinsamen Nikolaus-Geschichte in der Mediathek abzurunden.
Diesen Freitag, 6. Dezember, 14 bis 17 Uhr in der Mediathek Teningen. Keine Anmeldung erforderlich.

Mehr als 100.000 Gründe für Ihre Anzeigen – Woche für Woche

WochenZeitung EMMENDINGER TOR
BREISGAUER WochenBericht
WochenZeitung Von Haus zu Haus

Über 106.000 interessierte Haushalte warten jede Woche auf ihre Zeitung mit den Berichten, den örtlichen Bekanntmachungen, mit allem Wissenswertem lokal und aus der Region – einfach mit allem, was die Menschen interessiert. Von diesem Umfeld profitieren Sie und Ihre Anzeigen. Und dank der optimalen Kombinationsmöglichkeiten profitieren Sie gleich doppelt:

Sie vermeiden Streuverluste und erhalten kundenfreundliche Preise.

WZO Verlags-GmbH | Denzlinger Str. 42 | 79312 Emmendingen | Telefon 07641 / 9380-0 | www.wzo.de

KAISERSTÜHLER WochenBericht
ELZTÄLER WochenBericht
ETTENHEIMER StadtAnzeiger Von Haus zu Haus

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Sternenwerkstatt auf dem Weihnachtsmarkt

Am Wochenende des **14. und 15. Dezember** bietet das **KJB** gemeinsam mit den **SpoFunnis** der SG Köndringen-Teningen einen tollen Anlaufpunkt für Kinder auf dem Teninger Weihnachtsmarkt an. Traditionell wird hierbei der **Wagenschopf des Heimatmuseums Menton** geschmückt und in diesem Jahr zur Sternenwerkstatt umfunktioniert. Hier können alle Kinder eine kleine kreative Pause einlegen und zum Beispiel einen schönen **Papiertütenstern** bei den SpoFunnis basteln. Beim KJB wird dieses Jahr gemeinsam ein **riesiger Weihnachtsstern** gestaltet. Dieser kann dann im nächsten Jahr in seiner ganzen Pracht auf dem Teninger Weihnachtsmarkt erstrahlen.

Los geht es am **Samstag ab 16 Uhr und am Sonntag ab 12 Uhr** Das KJB und die SpoFunnis freuen sich auf alle, die den Weg ins Heimatmuseum finden.

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

Jede Woche der lokale Überblick
WochenZeitung
EMMENDINGER TOR
Mit uns verpassen Sie nichts.

Veranstaltung im Jugendhaus: „Nein!" zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen

Bürgermeister Hagenacker und das Kinder- und Jugendbüro Teningen laden gemeinsam mit dem Förderverein Sicherer Landkreis, dem Referat Prävention der Polizei Freiburg, der Fachberatungsstelle Frauenhorizonte gegen sexuelle Gewalt und der Gleichstellungsbeauftragen des Landkreises Emmendingen zu der Veranstaltung **„Nein!" zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen** in das Jugendhaus nach Teningen ein.

Im Rahmen der Veranstaltung erläutern Kriminalhauptkommissar Karl-Heinz Schmid, Koordinator für Opferschutz beim Polizeipräsidium Freiburg, und Claudia Winker, Leiterin der Fachberatungsstelle Frauenhorizonte gegen sexuelle Gewalt, unter anderem anhand konkreter Fallbeispiele, wie man sich vor Gewalt schützen kann und wo Betroffene Zuspruch und aktive Hilfen finden können. Dabei sollen sich keinesfalls nur Frauen und Mädchen von der Veranstaltung angesprochen fühlen. Die Experten werden an diesem Abend auch die Bedeutung von „**Zivilcourage**" hervorheben und allen Interessierten aufzeigen, wie Zivilcourage im Ernstfall aussehen kann.

Die Veranstaltung kann ohne vorherige Anmeldung besucht werden. Vorbeikommen, zuhören und gerne eigene Fragen mitbringen. **Freitag, 13. Dezember, 18 Uhr, im Jugendtreff Teningen, Wiedlemattenweg 6. Eintritt frei!** Gefördert durch das Ministerium für Soziales und Migration.

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen: Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz
Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
Köndringen: Bäckerei Ritter, Bahnhofstraße 2
Heimbach: Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
Nimburg: Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1

Büro im JuZe Teningen »Janine Schmidt« 0151/28700777
Büro im Spüro » Philipp Grangé« 0160/6091947
www.teningen.de → kjb@teningen.de
www.facebook.com/kjbteningen

Unsere Angebote

Für alle Kinder

DO	15.00–17.00 Uhr	Basteln/ Kochen im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6)
DO	ab 16.00 Uhr	Kino im JuZe Teningen (1x/ Monat statt Basteln/Kochen)
FR	14.30–16.00 Uhr	Basteln/Kochen im JuZe Teningen

Von 10 bis 14 Jahren

FR	16.30–18.00 Uhr	Offene Tür im JuZe Teningen

Für Mädchen ab 14 Jahren

DO	18.00–19.00 Uhr	Mädchengruppe „Projekt 2000" im JuZe Teningen

Öffnungszeiten Jugendzentren (für alle ab 14 Jahre)

Jugendtreff Teningen	FR	20.00–24.00 Uhr
Jugendkeller Köndringen	MO	18.00 – 22.00 Uhr
	MI	18.00 – 22.00 Uhr
	FR	19.00 – 24.00 Uhr
Jugendclub Heimbach	FR	20.00 – 24.00 Uhr
	SA	20.00 – 24.00 Uhr
Jugendclub Nimburg	MO	19.00 – 22.00 Uhr
	MI	19.00 – 21.00 Uhr
	FR	19.00 – 24.00 Uhr

Vortrag:

„Nein!“ zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen

Freitag, 13. Dezember 2019
Jugendtreff Teningen
Wiedlemattenweg 6 / 79331 Teningen

Der Beginn ist um 18.00 Uhr.
Der Vortrag kann ohne Anmeldung besucht werden und ist kostenlos.

Frau Claudia Winker, Leiterin der Fachberatungsstelle Frauenhorizonte gegen sexuelle Gewalt e.V. und Kriminalhauptkommissar Karl-Heinz Schmid, Koordinator für Opferschutz beim Polizeipräsidium Freiburg, erläutern in diesem Vortrag, wie sich Frauen vor Gewalt schützen können und wo Betroffene Zuspruch und aktive Hilfe finden.

Es laden ein
der Förderverein Sicherer Landkreis e.V.,
das Referat Prävention der Polizei Freiburg,
die Fachberatungsstelle Frauenhorizonte gegen sexuelle Gewalt e.V.,
die Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Emmendingen.

Gefördert durch das Ministerium für Soziales und Integration

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Landkreis Emmendingen

Bekanntmachung

Polizeipräsidium Freiburg

Präventionstipps der Polizei zum Thema „Nachbarschaftshilfe“

Die Fakten: Nachbarn sind mehr als nur die Leute von nebenan. In vielen Fällen wie auch bei Einbrüchen und Einbruchversuchen kann die Nachbarschaft durch richtiges Verhalten Schlimmeres verhindern.

Welche Situationen können auf einen Einbruch/Einbruchsversuch hindeuten? Unbekannte fahren oder laufen mehrmals langsam durchs Wohngebiet (Ausbaldowern?). Fremde läuten bei mehreren Wohnungen oder laufen um das Haus. (Anwesenheitsprüfung?). Fensterscheiben klirren, Fensterholz splittert, Werkzeuggeräusche sind hörbar (Einbruchsversuch?). Fenster sind ungewohnt verhängt (Anwesenheit von Tätern in der Wohnung?). Unbekannte warten scheinbar grundlos auf der Straße (Schmiere stehen?).

Das Angebot: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.

Terminvereinbarung: Telefon 0761 / 29608-25 oder freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe
Feuerwehrnotruf
0 76 41 / 89 80

Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.
Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.
Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:
Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:
Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870
Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910
Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830
Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:
110 (ohne Vorwahl)

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK)

Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2020 ist der 1. Januar 2020.
Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2019 versandt. Sollte jemand bis zum 1. Januar 2020 keinen Meldebogen erhalten haben, bitte anrufen. Die Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.
Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2020 meldepflichtig. Die der TSK bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2020 einen Meldebogen.
Meldepflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet), Hühner, Truthühner/Puten.
Nicht zu melden sind:
Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen. Nicht meldepflichtig sind u.a. gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten. Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort.
Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.
Schweine, Schaf und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15. Januar 2020 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhält man über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt findet man auch auf der Homepage unter www.tsk-bw.de.
Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.
Auf der Homepage erhält man weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können gemeldete Tierbesitzer ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre etc.) einsehen.
Telefon 0711 / 9673-666, Fax 0711 / 9673 – 710, E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Finanzamt Emmendingen

Am 10. Dezember ab 12 Uhr geschlossen

Das Finanzamt Emmendingen, einschließlich der Info- und Annahmestelle, bleibt am Dienstag, 10. Dezember, ab 12 Uhr wegen einer Personalveranstaltung geschlossen.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de

» Sozialversicherung Landwirtschaft, Forsten, Gartenbau

Immer anschnallen – auch auf dem Traktor

Obwohl der Beckengurt mittlerweile in Traktoren zur Standardausrüstung gehört, wird er oft nicht genutzt. „Gurt-Muffel“ gefährden dadurch Leib und Leben. Stürzt das Fahrzeug um, kann der nicht angeschnallte Fahrer aus der Kabine geschleudert werden – mit fatalen Folgen.
28 Traktorenunfälle mit tödlichem Ausgang wurden der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) im Berichtsjahr 2018 gemeldet. Ein trauriger Höchststand in den letzten fünf Jahren. Davon hätten nach den Ergebnissen der Unfalluntersuchungen die meisten tödlichen Verletzungsfolgen durch ein Gurtsystem in Verbindung mit der Umsturzschutzvorrichtung verhindert werden können.
Ab dem Herstellungsjahr 2018 müssen alle Traktormodelle zwingend mit einem Gurtsystem in Verbindung mit einer Überrollschutzstruktur (ROPS) ausgerüstet sein. Die Überrollschutzstruktur, eine Art Überlebensraum, schützt den Fahrer bei einem Umsturz, vorausgesetzt, er ist angeschnallt.
Leider wird sich eher selten auf dem Traktor angeschnallt. Denn das Sicherheitsgefühl in einem so großen und schweren Fahrzeug ist groß. Dies wiederum verleitet dazu, anzunehmen, bei einem Unfall bietet alleine schon die massive Konstruktion des Fahrzeugs ausreichend Schutz – ein Irrglaube. Darüber hinaus wird bei kurzen Fahrten vorausgesetzt, „dass schon nichts passiert“. Unfälle aber richten sich nicht nach Fahrtstrecke oder -dauer. Egal, ob auf dem Feld, auf der Straße oder beim Umsetzen und Rangieren – es kann immer und überall zum Unfall beziehungsweise zum Umsturz kommen.
Die Straßenverkehrsordnung regelt in § 21a Absatz 1 die Anschnallpflicht. Verfügt ein Traktor über ein Rückhaltesystem, so ist dieses auch zu verwenden. Gegebenenfalls droht ein Bußgeld. Gleiches gilt auch für den Beifahrer.

» Agentur für Arbeit Freiburg

Berufe konkret: Sportwissenschaften

Am **morgigen Donnerstag, 5. Dezember,** stellt Fachstudienberaterin Dr. Katrin Röttger von der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg das Studium der Sportwissenschaften vor. Anschließend berichtet Judith Brame über ihre Erfahrungen beim Übergang vom Studium in den Beruf. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.
Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe „Berufe konkret“, einem Angebot der Abiturienten- und Studienberatung im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Von der Uni in den Beruf: Berufsfeld Museum

Am **Donnerstag, 5. Dezember**, informiert Dr. Ilka Backmeister-Collacott, Wissenschaftliche Projektleiterin, „museOn | weiterbildung & netzwerk“, Universität Freiburg, über Einstiegswege, Tätigkeitsfelder und Weiterbildungsangebote im Berufsfeld Museum. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1009) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19.45 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von der Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Berufseinstieg für Geisteswissenschaftler

Young Professionals und Quereinsteiger berichten aus erster Hand: Am **Donnerstag, 12. Dezember**, informieren Absolventen geisteswissenschaftlicher Studiengänge in kurzen Impulsvorträgen über ihren Berufseinstieg und ersten Erfahrungen im Berufsalltag. Unter Moderation von Christof Hilligardt, Berater für akademische Berufe, Agentur für Arbeit Freiburg, gibt es anschließend eine Diskussions- und Fragerunde. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1009) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19.45 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Viele Studierende aus geistes- und sozialwissenschaftlichen Fachbereichen wählen ihr Studium zunächst aus reinem Interesse und blenden das Thema Arbeitsmarkt weitgehend aus. Irgendwann stellt sich aber unweigerlich die Frage, was man später mit dem Studium beruflich anfangen kann und welche tatsächlichen Einstiegsmöglichkeiten sich am Arbeitsmarkt bieten. Die Veranstaltung ist Teil der Vortragsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von der Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

» Landratsamt Emmendingen

Beratung für Frauen zu beruflichen Themen am 11. Dezember

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein ist am 11. Dezember wieder in Emmendingen und bietet individuelle Beratungstermine für Frauen aus dem Landkreis Emmendingen an. Wer Fragen zur beruflichen Orientierung, zum Wiedereinstieg, zur Neuorientierung, zur Berufswahl, zur Berufsweg- und Aufstiegsplanung, zur Aus- und Weiterbildung, zur Stellensuche oder zur Bewerbung hat, kann gerne einen Beratungstermin unter Telefon 0761 / 201-1731 vereinbaren.
Die Beratungen finden von 8.30 bis 13 Uhr im Haus am Festplatz des Landratsamtes Emmendingen, Schwarzwaldstraße 4 (Zimmer 136, 1. OG), statt. **Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral.**
Weitere Informationen zum Angebot und zur Arbeit der Kontaktstelle Frau und Beruf: **www.frauundberuf.freiburg.de.**

Neue Müllgebühren ab dem neuen Jahr

Ab 1. Januar 2020 ändern sich die Müllgebühren im Landkreis Emmendingen. Sie werden um rund 14 Prozent erhöht. Hauptgrund dafür sind die Kosten für die Sammlung und Leerung der grauen Tonnen, die als Folge einer europaweiten Ausschreibung deutlich gestiegen sind. Diese Kosten müssen auf die Müllabfuhr umgelegt werden.

Rund ein Viertel der Müllgebühr entfällt auf die Abfuhr der grauen Tonnen, die Hälfte der Müllgebühr ist für die Behandlung des Hausmülls in der mechanisch-biologischen Anlage auf dem Kahlenberg erforderlich. Mit dem restlichen Viertel der Müllgebühr werden die zwölf Recyclinghöfe, die 19 Grünschnittplätze, die Schadstoffsammlung und die Abholung von Sperrmüll, Schrott und Kühlgeräten sowie die Abfallkalender finanziert. In der jährlichen Müllgebühr sind alle diese Leistungen enthalten.

Auch nach der Erhöhung liegen die Müllgebühren im Landesvergleich im unteren Drittel. Die neuen Müllgebühren betragen ab 2020 für die jeweilige Tonnengröße (in Klammer die bisherigen Gebühren): Für die 35-Liter-Tonne sind es 76 Euro (67 Euro). Die 50-Liter-Tonne kostet 109 Euro (96 Euro). Für die 60-Liter-Behälter sind 131 Euro (115 Euro) fällig. Für die 80-Liter-Tonne werden 175 Euro (153 Euro) erhoben. Für die 120-Liter-

Tonne sind es 262 Euro (230 Euro). Die große 240-Liter-Tonne kostet künftig 525 Euro (461 Euro). Die Gebühr für den 770-Liter-Container beträgt 1.687 Euro (1.479 Euro), für die 1.100-Liter-Container werden 2.410 Euro (2.114 Euro) berechnet, wenn der Container gekauft wurde, reduziert sich der Betrag auf 2.382 Euro (2.087 Euro). Die Gebühr für einen Müllsack beträgt künftig 5,70 Euro (bisher 5 Euro). Die Gebühren bei der Anlieferung beziehungsweise Abholung eines Müllbehälters erhöhen sich von bisher 9,30 Euro auf künftig 20,20 Euro (für 770- und 1.100-Liter-Container von 24 auf 32,80 Euro). Diese Erhöhung ist ebenfalls Folge der Ausschreibung.

Weitere Informationen gibt es auf den Seiten der Abfallwirtschaft im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de.

„Pflege"-Familie für ältere Menschen gesucht

Das Projekt „Herbstzeit", das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperiert, sucht aufgrund dringender Nachfrage Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare, die bereit sind, einen älteren Menschen, der wegen altersbedingter Beeinträchtigungen und Pflegebedürftigkeit nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, bei sich zu Hause aufzunehmen. Damit soll ein generationenübergreifendes Zusammenleben ermöglicht werden. Dafür gibt es ein Entgelt von ca. 1.000 Euro zzgl. Pflegegeld, je nach Pflegegrad. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil - zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst zugezogen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit gGmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien" fachlich begleitet. Gastfamilien/Pflegepersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörger, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien", Telefon 07641 / 967 159-0, www.herbstzeit-bwf.de.

Mülltonnenwechsel für Januar bis 10. Dezember melden

Wer im Januar 2020 eine Mülltonne neu bestellen oder zurückgeben will oder einen Behälterwechsel in eine größere oder kleinere Tonne plant, muss dies bis zum 10. Dezember bei der Abfallwirtschaft des Landratsamtes beantragen. Dies ist aus organisatorischen Gründen wegen des Jahreswechsels und der Erstellung der Müllgebührenbescheide 2020 erforderlich. Später eingehende Anträge können erst wieder zum 1. Februar 2020 erfasst werden. Für die Lieferung bzw. Abholung der Tonnen werden je Vorgang 20,20 Euro erhoben (für 770- und 1.100-Liter-Container sind es 32,80 Euro). Antragsformulare sind im Rathaus, an der Infotheke des Landratsamtes und im Internet (www.landkreis-emmendingen.de > Abfallwirtschaft) erhältlich. Weitere Informationen erteilen die Gebühren-Sachbearbeiter der Abfallwirtschaft Telefon 07641 / 451 -9705, -9706, -9709 und -9710 oder per E-Mail: abfall@landkreis-emmendingen.de.

Krebs – was nun?

Für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen bietet die Psychosoziale Krebsberatung Freiburg jeden zweiten Donnerstag im Monat eine Beratung im Kreiskrankenhaus Emmendingen an. Am **Donnerstag, 12. Dezember** geht es um die möglichen psychischen Herausforderungen, die bei der Diagnose Krebs entstehen können. Zudem werden unterschiedliche Wege beleuchtet, mit dieser Belastung umzugehen. Beginn ist um **14 Uhr** im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses (Haus C) im Vortragsraum U 1 im Erdgeschoss. Im Anschluss daran werden Fragen beantwortet sowie Einzelberatung angeboten.

FEUERWEHR TENINGEN

Abteilung Teningen

Unterricht

Der nächste Unterricht der Abteilung Teningen findet am Montag, 9. Dezember um 20 Uhr statt.

Abteilung Nimburg

Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier der Abteilung Nimburg findet am Samstag, 7. Dezember, um 19 Uhr statt.

Einsatzübung

Die nächste Feuerwehrprobe der Abteilung Nimburg findet am **Montag, 9. Dezember um 20 Uhr** statt.

Jugendfeuerwehr

Probe

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr Teningen findet am **Mittwoch, 11. Dezember um 18.30 Uhr** statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr an den Gerätehäusern in den Ortsteilen. Interessierte Jugendliche ab neun Jahre können jederzeit an den Proben teilnehmen.

Volkshochschule aktuell

Volkshochschule Nördlicher Breisgau

Einmal ist keinmal - Irrtümer bei Rausch-, Sucht- und Genussmitteln (17015) Herbolzheim, Torhaus, Hauptstr. 60, Vortragsraum, Mi., 11.12., 19.30 bis 21 Uhr, kostenfrei.
Baby-Trageberatung - Welche Trage passt zu uns? (30612) Vörstetten, Roteux-Quartier, Am Roteux-Platz 2 a, Saal, Do., 12.12., 17.30 bis 19 Uhr.
Taijiquan-Stockform (31307) Vörstetten, Roteux-Quartier, Am Roteux-Platz 2 a, Saal, Sa., 11.1.2020, 10 bis 17 Uhr, So., 12.1.2020, 10 bis 17 Uhr.
Babymassage für Babys ab 2 Monate (30649) Kenzingen, Kinderhaus Kenzingen, Balgerstraße 4, Grundschulbetreuung / 1. OG, 6 mal montags, 9.20 bis 10.20 Uhr, Beginn: 13.1.2020.
Anti-Stress Yoga - Kurs zum Kennenlernen (31114) Reute, Eichmattenschule, Hinter den Eichen 3, Musikraum, 5-mal dienstags, 19 bis 20.30 Uhr, Beginn: 14.1.2020.
Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch 07641/ 9225-0, per Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.

Volkshochschule in Teningen

Zwergennotfälle - Erste-Hilfe-Training für Notfälle im Säuglings- und Kindesalter (30203M) Teningen, DRK, Neudorfstr. 40, Schulungsraum, Sa., 7.12., 9 - 13 Uhr.
Pastellmalerei - Maltechnik von Effekten zwischen Licht und Schatten (23187) Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Str. 2-6, Raum 0.11, 6 mal freitags, 17.30 bis 19 Uhr, Beginn: 10.1.2020.
After work Acryl painting! – Malkurs (23174) Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Str. 2-6, Raum 0.11, 6 mal montags,

17.30 bis 19 Uhr, Beginn: 13.1.2020.
Sushi - die Spezialität der japanischen Küche (37271) Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Str. 2, Küche, Di., 14.1.2020, 18 bis 21.45 Uhr.
Regionale Winterküche: vollwertig, nachhaltig, lecker! (37160)
Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Str. 2, Küche, Mi., 22.1.2020, 18 bis 22 Uhr.

Unsere Jubilare

Teningen
8.12. Emil Mattmüller, Ludwig-Uhland-Straße 13 (70 Jahre)
9.12. Lothar Ueber, Scharnhorststraße 30 (80 Jahre)

Köndringen
11.12. Hilda Krikziokat, Elzstraße 21 (70 Jahre)

Heimbach
9.12. Maria Ernestina Merkle, Dreibrunnenstraße 2 (90 Jahre)

Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Kirchenwahlen

Die Kirchengemeinde bedankt sich für die große Beteiligung an der Kirchenwahl. Im Gottesdienst am Sonntag, 8. Dezember, werden die Ergebnisse bekanntgegeben.

Schulkameraden Jahrgang 1938

Stammtisch am Freitag im Meierhof-Stüble

Der nächste Stammtisch am Freitag, den 6. Dezember. Beginn ist um 17.30 Uhr im Meierhofstüble.

Schwarzwaldverein Teningen

Die Weihnachtsmärkte in Karlsruhe

Samstag, 14. Dezember, Treffpunkt 11 Uhr Bahnhof Emmendingen und Zustieg in den Zug um 11.22 Uhr Bahnhof Riegel-Malterdingen. Besuch des Mittelalterlichen Weihnachtsmarktes an der Karlsburg in Durlach, die Eiszeit am Karlsruher Schloss und den Weihnachtsmarkt auf dem Friedrichsplatz. Kleiner Rundgang durch den Schlosspark mit Botanischem Garten. Fahrt mit BW-Ticket. Anmeldung bis 11. Dezember bei Wanderführer Konrad Ganz Telefon 07641 / 41783. Mehr Information auch unter www.schwarzwaldverein-teningen.de

Christbaumverkauf
Natürlich ohne Dünger und ohne Glyphosat zwischen Teningen und Nimburg beim Nikolaus

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Am Samstag Kursangebot: Zwergennotfälle - Erste Hilfe im Kindernotfall

Das Teninger Rote Kreuz bietet in Kooperation mit der Volkshochschule Emmendingen am kommenden **Samstag, 7. Dezember, von 9 bis 13 Uhr** einen Kindernotfallkurs an. Erste-Hilfe-Ausbilder Kurt Armbruster unterrichtet, was in einem Notfall zu tun ist: wenn sich ein Kind zum Beispiel verletzt, blutet und Schmerzen hat oder wenn es sich verbrüht oder einen Fremdkörper verschluckt hat. Zielgruppe sind Eltern, Großeltern, Erzieher, Tagesmütter, Babysitter und alle anderen Personen, die Kinder betreuen. Der Kurs findet in Teningen im Schulungsraum des DRK, Neudorfstraße 40, statt. **Anmeldung:** Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de.

Seniorenzentrum Teningen

Adventszauber im Innenhof

Das Seniorenzentrum Teningen möchte die Bevölkerung recht herzlich zum ersten Adventszauber am **Freitag, 6. Dezember von 16 bis 20 Uhr** im Innenhof des Seniorenzentrums einladen. Angeboten wird Selbstgebasteltes von den Schülern der Nikolaus-Christian-Sander Grund- und Hauptschule, den Bewohnern, Mitarbeitern und „den holzrettern". Für Speis und Trank sorgen unter anderem die Schüler der Nikolaus-Christian-Sander Grund- und Hauptschule. Es gibt ein abwechslungsreiches Programm mit dem Schulchor, Gerhard Strub mit seiner Zither und der Jugend der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen. Der Eintritt ist frei! Bruderhaus Diakonie, Seniorenzentrum Teningen, Bahlinger Straße 27, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 468970.

METZGEREI feißt ...die feine Adresse
Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 2. bis 7.12.2019

zum Schmoren oder für die Gulaschsuppe **Rindergulasch**	100 g	€ 1,39
pfannenfertig **Cordon bleu vom Schwein**	100 g	€ 1,09
zum Vesper oder für Salat **Fleischwurst i. Ring od. geschnitten**	100 g	€ 0,95
hausgemacht **Gutshofleberwurst**	100 g	€ 1,15
aus eigener Herstellung **Luftgetrockneter Schinken**	100 g	€ 1,99
hausgemacht mit Curry-Dressing **Geflügelsalat**	100 g	€ 1,60
himmlisch-cremiger Weichkäse **Saint Angel, 81% Fett i. Tr.**	100 g	€ 2,30

Bitte beachten Sie...
„Weihnachtsseite" mit feinen Angeboten
für die Adventszeit und die Feiertage mit Bestellzettel.
Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!
PARTYSERVICE

GEWERBEVEREIN TENINGEN e.V.
Postfach 1309 | 79327 Teningen | www.gewerbeverein-teningen.de | mail@gewerbeverein-teningen.de

Weihnachtsrätsel 2019

...eine kleine Reise durch die Großgemeinde Teningen

Name / Vorname ..... Telefon .....

Anschrift .....

FRAGE 1	Wodurch erlebte Teningen im 18. Jahrhundert einen wirtschaftlichen Aufschwung ?	_ _ _ _ A _ _ _ (4)
FRAGE 2	Die evangelische Kirche Teningen war ursprünglich eine gotische...	(7) _ _ _ _ _ R _ _ (14) _ _ _ E
FRAGE 3	Die Teningerin war an der Planung des Guggenheim Museum New York beteiligt:	(8) _ L _ _ _ _ (15) (9) _ _ A _
FRAGE 4	Zum wievielten Mal findet 2020 das Teninger Gassenfest statt?	_ _ _ N _ _ _ (16) _ _ _ _ _ (10) _
FRAGE 5	Was löste 1848 den "Weiberaufstand in Heimbach" aus?	_ _ _ _ _ _ _ W _ _ _ _ (5) _
FRAGE 6	Die Nimburger Bergkirche war ursprünglich ein:	_ _ _ (11) _ _ R
FRAGE 7	Wie viele Straßennamen gibt es in Bottingen?	_ _ H (12)
FRAGE 8	Wer erbaute die Burg Landeck? Die Herren von:	_ E _ _ _ _ (6) _ _ _
FRAGE 9	In welchem Ortsteil steht ein 60m hoher Kirchturm:	_ _ _ _ D _ (2) _ _ _ _
FRAGE 10	Wer war 1970 Deutsche Meisterin im Olympischen Achtkampf?	_ _ G _ (1) _ _ _ (13) _ R _
FRAGE 11	Der Gewerbeverein Teningen besteht seit 195_ ?	_ _ (3) I

LÖSUNG (2 WÖRTER):

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

Jeder Teilnehmer darf 1 Los abgeben. Die korrekte Lösung nimmt an der Verlosung teil.

Verlosung am Teninger Weihnachtsmarkt, Sonntag 15.12.2019 um 17 Uhr

Die Vorstands-Mitglieder des GV-Teningen sind von der Verlosung ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Lose sind bis spätestens Mittwoch, 11.12.2019 abzugeben/einzuwerfen bei:

Papeterie BLUM • Metzgerei FEIßT • DIFOMA fotostudio & grafik • HEITER Fliesenfachgeschäft

PREISE & SPONSOREN siehe nächste Seite

www.difoma.de

GEWERBEVEREIN TENINGEN e.V.
Postfach 1309 | 79327 Teningen | www.gewerbeverein-teningen.de | mail@gewerbeverein-teningen.de

Preise & Sponsoren 2019

...eine kleine Reise durch die Großgemeinde Teningen

1. Preis:

1 Übernachtung mit Frühstück für 2 Personen im Europa-Park Hotel „El Andaluz"
Sponsor: Ihr Gewerbeverein Teningen

Gutschein über 50€ „Schloßcafe Heimbach" Sponsor: Steuerkanzlei Limberger & Marmier, Teningen	2	11	**Eine Magnum-Flasche Sekt** Sponsor: DIFOMA Fotostudio & Grafikatelier, Teningen
Gutschein über 50€ „Metzgerei Feißt" Sponsor: Bestattungen Gebhardt, Teningen	3	12-16	**Einkaufsgutscheine, je im Wert von 20€** Sponsor: Hot.Bike Fahrradfachgeschäft, Teningen
Gutschein über 50€ „Im Original" Sponsor: Büromanagement Katja Maier, Teningen	4	17	**3er-Präsent Wein von der WG Köndringen** Sponsor: Winzergenossenschaft Köndringen
Gutschein über 50€ „Rebstock Bottingen" Sponsor: Trotter & Partner Versicherungen, Teningen	5	18	**Geschenkkorb „Ungarische Spezialitäten"** Sponsor: Feinkost aus Ungarn, Teningen
Geschenkkörbe der „Metzgerei Feißt" Sponsor: Metzgerei Feißt, Teningen	6+7	19	**Gutschein im Wert von 25€** Sponsor: Kosmetikstudio Vera Schönberger, Teningen
Einkaufsgutschein „Edeka" im Wert von 30€ Sponsor: Heiter Fliesenfachgeschäft, Teningen	8	20-22	**Gutscheine, je im Wert von 10€** Sponsor: Papeterie Blum, Teningen
Gutscheine á 25€ „Schloßcafe Heimbach" Sponsor: Familie Delling vom Schloßcafe Heimbach	9+10	23+24	**Je 1 Präsent „Feinster Honig"** Sponsor: Imkerei Erwin Bührer, Teningen

Ein herzliches Dankeschön allen 83 Mitgliedern/Sponsoren des Gewerbevereins Teningen e.V.:

AESCULAP Apotheke | ALOIS DALLMAYR Automatenservice | AMCOR Flexibles | Anwaltskanzlei A.CORDIER § KOLLEGEN | ASCENT AG (HV) Adrian Stocker | AXA Generalvertretung M.Czakalla | AXA Generalvertretung Martina Ziser | Baublechnerei DÖRR | BEAUTY LOUNGE Kosmetik & Wellness | BISSINGER Medizintechnik | BECKER Lichttechnik | BERND LANG Elektrotechnik | BLANCO's Kartoffel Hof | BLUM Papeterie | BMD Badischer Mulden Dienst | BRUDEK Unternehmensgruppe | BUDERER Elektrotechnik | BÜRKEL Steuerberatung | BUSIES Haustechnik | CAPITEX Finanzen+Versicherungen | CONWORX SERVICE | DBV Generalvertretung Andreas RÜBSAM | DIFOMA Fotostudio,Bildbearbeitung,Grafikdesign,Werbung | FEINKOST aus Ungarn | FISCHER Spezialgeräte | E.FUTTERER Gästehaus | Gartenbau STEFAN GÄRTNER | Gasthaus KAISERSTUHL | GEBHARDT Bestattung | Getränke MEIER | Grabmale BÜHRER | Spedition GSCHWANDER | HAAS Sonnenschutz- & Rolladentechnik | HEIMBAU Breisgau e.G. | HEITER Fliesenfachgeschäft | Heizungsbau BÄR | HOT.BIKE GmbH | IMKEREI Stefan Rees | INTER-WERBE-VERTRIEB | Schreinerei ISELIN | KATJA MAIER Büromanagement | Teppiche- & Gardinen KERN | KOCH Stukkateur- & Gipserbetrieb | KOPFMANN Elektrotechnik | KNIEBÜHLER DRUCK | KNÖLLER Immobilien | Kosmetikstudio Vera SCHÖNBERGER | Autobetrieb KREUTNER | LA PHOTO Fotografie,Grafik,Design,Druck | Landgasthof REBSTOCK | Malerteam SCHONER | Malerwerkstätte H.GEBHARDT | Freier Architekt MARKUS SCHMIDT | MEDING Garten- & Landschaftsbau | Metzgerei FEIßT | Metzgerei GROß | NOERPEL Unternehmensgruppe | OPTIK im BLICK | PETER Agrarhandel | PETER KIESSL Bonnfinanz Finanzen & Versicherungen | QUILTFUN Alles für Patchwork | REES Sanitär- & Heizungsanlagen | Reitsport BUDERER | IT-Service & Telekommunikation REUKER | SCHEER Bauunternehmen | Auto SCHMIDT | Steuerberatung SACHSE & LIMBERGER | SCHLOßCAFÉ Heimbach | SEYWALD Boden- & Raumdesign | Schreinerei SIEGEL | SPARKASSE Frbg.Nördl.Brsg. | SPÜRGIN Betonfertigteile | STIELVOLL Blumen & mehr | SÜDALARM Sicherheitssysteme | Tankstelle Hedwig FUCHS | TG Sicheheitsdienste | TRAUTMANN Sanitärtechnik | TROTTER & PARTNER Versicherungsmakler | VILLINGER Praxis- & Therapiebedarf | VOLKSBANK Breisgau Nord e.G. | Bauunternehmen WEIS | WG KÖNDRINGEN e.G. | Weingut MOßNER-BURTSCHE |

OPTIK BLICK
INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC.
AUGENOPTIKER
NEUDORFSTRASSE 21
79331 TENINGEN
FON 07641 - 44043

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO - GESCHLOSSEN
DI - 9.00-13.00/15.00-20.00
MI-DO-FR 9.00-13.00/15.00-18.00
SA 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

Wir brauchen Platz für neue Ware!
30% bis 50% Rabatt
auf über 200 Brillenfassungen
und Sonnenbrillen
für Damen, Herren und Kinder

Aktion gültig bis Weihnachten 2019 und nur so lange der Vorrat reicht!
Wir behalten uns das Recht vor, die Aktion zu verlängern oder vorzeitig zu beenden.

Gesangverein Teningen

Adventskonzert am kommenden Sonntag

Der Gesangverein Teningen veranstaltet am kommenden Sonntag, 8. Dezember um 17 Uhr sein traditionelles Adventskonzert in der evangelischen Kirche zu Teningen. Zum Vortrag gelangen zur Vorweihnachtszeit passende Chorwerke und Instrumentalmusik. Mitwirkende sind der Gemischte Chor unter Stephan Rauber, der Popchor Sing4Fun unter Diana Schmitt, die Kinderchöre Petit Levé und Prélude unter Tatjana Heldt. Komplettiert wird das Programm von Mike und Gabi Schäfer von den „Songriders" mit Gesang, Gitarren und Perkussion. Der Eintritt ist frei. Der Gesangverein würde sich sehr über eine Spende als Unkostenbeitrag freuen.

Sängerinnen und Sänger für Projektchor gesucht: Jährlich veranstaltet der Gesangverein Teningen im Juni sein Sommerkonzert, so auch in 2020. Für diese Veranstaltung werden noch am Chorgesang interessierte Damen und Herren gesucht, die hier mitwirken wollen. Geprobt wird jeden Dienstag um 18.30 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde. Im neuen Jahr erstmals am 7. Januar. Telefonische Kontaktaufnahme mit dem ersten Vorsitzenden Günter Schuhbauer unter der Nummer 07641 / 3595.

MEINE GESUNDHEITS-
Lieblinge
Angebote gültig vom 01.12. - 31.12.2019

30% gespart! 49,99** 34,99
aponorm Basis Control Blutdruckmessgerät
1 Stück. aponorm Basis Control Oberarm-Blutdruckmessgerät mit einem großen, gut ablesbaren Display. Die Blutdruckmessung erfolgt mit nur einem Knopfdruck.

26% gespart! 2,99** 2,20 100 g = 2,20
apoday heiße Zitrone + Vitamin C
100 (10x 10) g Pulver. Erfrischend im Sommer – wärmend im Winter! Mit Zitronengeschmack, Calcium und Vitamin C ohne Zuckerzusatz.

24% gespart! 14,40** 10,99
Sinupret extract*
20 Stück überzogene Tabletten. Bei akuten, unkomplizierten Entzündungen der Nasennebenhöhlen (akute, unkomplizierte Rhinosinusitis).

25% gespart! 19,90** 14,99 100 g = 14,99
Voltaren Schmerzgel forte 23,2 mg/g*
100 g Gel. Wirkstoff: Diclofenac, Diethylaminsalz. Anwendungsgebiete: Schmerzen, Schwellungen und Entzündungen des Bewegungsapparates, Sport- und Unfallverletzungen, Verstauchungen, Zerrungen und Prellungen.

26% gespart! 13,49** 9,99
Grippostad C*
24 Stück Kapseln. Anwendungsgebiete: Bei komb. Beschwerden wie Kopf-/-Gliederschmerzen, Fieber, Schnupfen und Reizhusten infolge einer einfachen Erkältungskrankheit. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden, als in der Packungsbeilage angegeben.

28% gespart! 11,77** 8,49
Imodium akut lingual*
12 Stück Schmelztabletten, N2. Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid. Anwendungsgebiet: Behandlung akuter Durchfälle, sofern keine ursächliche Behandlung zur Verfügung steht.

33% gespart! 4,45** 2,99
Bronchicum Thymian Lutschtabletten*
20 Stück Lutschtabletten. Wirkstoff: Thymiankraut–Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Traditionell angewendet zur Unterstützung der Schleimlösung bei Husten im Rahmen von Erkältungen.

28% gespart! 8,30** 5,99
GeloRevoice Lutschtabletten*
20 Stück Lutschtabletten. Anwendungsgebiete: Zum effektiven Schutz der Mund- und Rachenschleimhaut.

20% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl!
Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!
Gültig vom 01.12. - 31.12.2019 in der Kronen Apotheke Teningen und der Breisgau Apotheke in Teningen
Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

Kronen Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.
Reetzenstr. 5 | 79331 Teningen
Fon: 0 76 41 / 4 11 09 | Fax: 0 76 41 / 91 44 44
E-Mail: mail@kronen-apotheke-teningen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr
www.kronen-apotheke-teningen.de

Breisgau Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.
Alemannenstr. 2a | 79331 Teningen
Fon: 0 76 41 / 84 60 | Fax: 0 76 41 / 5 24 33
E-Mail: mail@breisgau-apotheke-teningen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl!
Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!
Gültig vom 01.12. - 31.12.2019 in der Kronen Apotheke Teningen und der Breisgau Apotheke in Teningen
Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. **Unverbindliche Preisempfehlung der parmapharm Marktförderungs GmbH & Co. KG (www.parmapharm.de) für ihre Mitgliedsapotheken. 1Angabe der Ersparnis im Vergleich zu unserem regulären Verkaufspreis. Alle Preise in Euro, Irrtum vorbehalten. Abbildungen können vom Originalprodukt abweichen. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Aktionen und Rabatte sind nicht kombinierbar.

Gesund ist bunt KRONEN APOTHEKE
Gesund ist bunt BREISGAU APOTHEKE

KÖNDRINGER Rundschau

Tierschutzverein Stadt und Landkreis Emmendingen e.V.
sucht dringend
Paten
für Futter-, Tierarzt-, Personalkosten

Tierschutzverein Stadt und Landkreis Emmendingen e.V.
Am Elzdamm 35
79312 Emmendingen
Telefon 07641 / 2981
Fax: 07641 / 57 47 07
info@tierheim-emmendingen.de
www.tierheim-emmendingen.de

AGRAR PETER
KOMPETENT KRAFTVOLL

- Getränkemarkt
- Berufs- und Winterkleidung
- Arbeitsschuhe und Stiefel
- Briketts
- Holzpellets, Holzbriketts
- Streusalz
- Schneeschieber
- Vogelfutter und Zubehör
- Wein, Äpfel, Kartoffeln, Teigwaren, Suppen, Mehle, alles aus der Region

Ab sofort großer
Christbaumverkauf
mit Tannen aus heimischen Wäldern

Agrarpeter | Brühlstraße 2
79331 Teningen-Köndringen
Tel. 0 76 41 / 13 13
agrarpeter.de
info@agrarpeter.de

Evangelische Kirchengemeinde

Seniorenadvent am Sonntag, 8. Dezember

In diesem Jahr findet der Seniorenadvent am **2. Adventssonntag, 8.12., ab 14 Uhr** im Gemeindehaus statt. Adventliche Augenblicke mit Musik und stimmungsvoller Unterhaltung bei gemeinsamem Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung!

LandFrauenverein Köndringen-Teningen

Wanderung „zwische de Johre“

Die LandFrauen Köndringen-Teningen wollen auch in diesem Jahr wieder zum Jahresabschluss gemeinsam wandern und zwar auf dem stimmungsvollen Glottertäler Engelweg. Man trifft sich am **Samstag, 28. Dezember, um 10 Uhr** auf dem Treffparkplatz in Teningen. Dort werden Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt der Wanderung gebildet. Für alle, die nicht mitwandern, ist Treffpunkt um 12.30 Uhr in der Winzerstube des Gasthauses Hirschen, Rathausstraße 2 in Glottertal. Anmeldung und Info bei Gertrud Sick, Telefon 07641 / 52343 oder an info@landfrauen-koendringen-teningen.de. Die LandFrauen würden sich über eine rege Beteiligung freuen. Gäste sind herzlich willkommen.

Fundsache: Beim Adventskranzbinden am 21. November ist eine grüne Rebschere vergessen worden. Bitte bei Regina, Telefon 07641 / 55672, melden.

Förderkreis der Evangelischen Kirchengemeinde

Weihnachtsbazar an Adventssonntagen

Auch dieses Jahr findet an den Adventssonntagen der beliebte Bazar des Förderkreises in der Evangelischen Kirche statt. Im Angebot sind wieder schöne Handarbeiten, Liköre, Spezialitäten und Kerzen mit dem Kirchenmotiv. Rückfragen bitte an Heide Fischer, Telefon 915426.

Kindringer Ruäbsäck

Kinderballett: Erste Probe am Samstag

Am **Samstag, 7. Dezember,** findet die erste Probe des Kinderballetts statt. Treffpunkt ist um **14.30 Uhr** im Spiegelsaal im TVK-Heim am Sportplatz. Franzi und Pia freuen sich schon auf alle Kids ab fünf Jahren, welche Lust haben, am Kinderballett teilzunehmen.

Gesangverein Köndringen

Weihnachtskonzert mit „Brassomanie“ in der Evangelischen Kirche am 4. Advent

Das Weihnachtskonzert des Gesangvereins Köndringen, gestaltet vom **Männerchor Eintracht**, dem **Frauenchor Herzdamen**, dem Chor **Quintessenz** und den **Chören aus Bad Krozingen**, findet am 4. Adventssonntag um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche in Köndringen statt. Als Gast hat sich der Verein das Bläserquintett „**Brassomanie**“ eingeladen. Die musikalische Leitung liegt bei den beiden Dirigenten Olga Endewardt und Christian Wenzel.

Der Gesangverein lädt zu diesem vorweihnachtlichen Konzert in die Evangelische Kirche ein. **Einlass ist ab 16.30 Uhr.** Eintritt: Abendkasse 10 Euro, Vorverkauf bei Metzgerei Eisele 9 Euro. www.gesangverein-koendringen.de

Vorschau: Theaterabend mit dem Laientheater Freiamt am 25. Januar 2020

Der Gesangverein lädt wieder ein zum Theater mit der Laienschauspielgruppe aus Freiamt. Gespielt werden das bekannte Lustspiel in drei Akten „Der verkaufte Großvater“ in einer neuen Inszenierung sowie als Einakter das Luststück „Donner un Doria“. Wie gewohnt erwartet die Theaterbesucher ein unbeschwerter, lustiger Abend mit eindrucksvoller Darstellung und Lösungen der oft verwirrten Lagen in den Stücken.

Ab dem 2. Januar, 7 Uhr, können Karten telefonisch vorbestellt werden bei Anita Voigt unter 573886. Abholung der reservierten Karten erst eine Woche vor der Aufführung. Es erfolgt ein gesonderter Hinweis.

Jugendchorsängerinnen und -sänger gesucht

Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse oder älter, die Musik mögen und Spaß am Singen haben, sind eingeladen, mitzumachen und den Jugendchor wieder neu zu beleben. Kinder ab zehn Jahren wird hier unter anderem die Möglichkeit geboten, zu singen, was aus Pop und Rock gerade aktuell ist. Beginn: ab sofort. Proben: immer Mittwoch von 17.45 bis 18.45 Uhr.

NIMBURGER Rundschau

» Kirchengemeinde Nimburg

Fahrt in den Europa-Park am 12. Dezember

Die Senioreninnen und Senioren sind in den Europa-Park Rust zur Aktion „Frohe Herzen“ am **Donnerstag, 12. Dezember** eingeladen. Der Eintritt ist frei. Bitte bald anmelden. Abfahrt 10.50 Uhr in Bottingen, 11 Uhr in Nimburg. Rückfahrt ab Europa-Park um ca. 19 Uhr. Fahrtkosten 12 Euro. Anmeldeschluss ist der 9. Dezember. Anmeldung: Frau Kern (Telefon 07663 / 3590).

Der Nimburg-Bottinger Kalender 2020 ist da

Mit schönen Motiven aus Nimburg und Bottingen. Den Kalender kann man bei der Metzgerei Groß, im Pfarramt zu den üblichen Öffnungszeiten und bei Edith Krumm, Löwengasse 1, für 8 Euro erwerben. Bei telefonischer Bestellung unter 07663 / 6971 wird der Kalender persönlich zugestellt. Der Erlös wird für die Bergkirche verwendet.

Gemeindenachmittag am 8. Dezember

Traditionsgemäß wird der Nachmittag vom Gemischten Chor der Chorgemeinschaft Nimburg gestaltet. Die Kirchengemeinde, der Gemischte Chor und das Vorbereitungsteam freuen sich über viele Interessierte, gleich welcher Konfession. Die Sängerinnen und Sänger werden das Kuchenbuffet wieder mit selbstgebackenen Kuchen und Torten bestücken. Bei einem weihnachtlichen Bazar gibt es schöne Dinge, der für die ganze Gemeinde offen ist. Außerdem werden Losungen und Kalender zum Kauf angeboten. Es sind alle Interessierten herzlich willkommen.

» Nimburger Felse-Trieber

Adventsmarkt am Samstag in Nimburg

Die Nimburger Felse-Trieber sind auch in diesem Jahr am **Samstag, 7. Dezember, ab 15 Uhr** auf dem Nimburger Adventsmarkt mit einem eigenen Stand vertreten. Die Besucher erwarten wie gewohnt ein kulinarisches Angebot und jede Menge gute Laune.

Weihnachtsfeier am Sonntag

Die Nimburger Felse-Trieber feiern ihre Weihnachtsfeier am kommenden 8. Dezember, ab 11.30 Uhr im Gasthaus zur Straußi in Buchholz.

» Nun ist’s adventlich

Adventskalender in Nimburg und Bottingen

Auch in der zweiten Adventswoche findet in Nimburg und Bottingen wieder ein reich mit Angeboten gefüllter lebendiger Adventskalender statt. Dies ist vielen bereitwilligen und begeisterten Mitwirkenden zu verdanken. Die aktuellen Termine werden jeweils in der entsprechenden Woche veröffentlicht. Beginn ist um 18 Uhr. Groß und Klein sind willkommen, für eine halbe Stunde gemeinsam den Advent zu erleben.
Die Termine der zweiten Adventswoche sind:
Mittwoch, 4.12. Familie Guldenfels, Gasthaus zum Kaiserstuhl, Breisacher Str. 17; 6.12. Fam. Kern, Bottinger Str. 26, Nimburg; 7.12. Antoniter Grundschule mit Musikverein, Grundschule Nimburg; 9.12. Feuerwehr beim Feuerwehrgerätehaus, Langstraße, Nimburg; 10.12. Ev. Kindergarten Sonnenschein, Bottingen; 11.12. Fam. Kopp, Glotterstr. 9a, Nimburg; 12.12. Ev. Kindergarten Regenbogen, Tulpenweg 13, Nimburg.

» Musikverein Nimburg-Bottingen

Adventsmarkt am kommenden Samstag

Am kommenden **Samstag, 7. Dezember**, findet der diesjährige Adventsmarkt des Musikvereins Nimburg-Bottingen auf dem Schulhof der Antoniter-Grundschule in Nimburg statt. Die Veranstaltung beginnt um **15 Uhr** und endet mit dem Adventsfenster. Neben der Grundschule sowie dem Kindergarten konnten auch Vereine und Familien aus Nimburg und Bottingen als Teilnehmer gewonnen werden. Ein großer Teil des Erlöses kommt der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Nimburg und Bottingen zugute. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und auch auf den für einen Adventsmarkt typischen Glühwein und Kinderpunsch muss nicht verzichtet werden. Zusätzlich zum kulinarischen Angebot gibt es wieder allerhand Selbstgemachtes und Gebasteltes. Alle Teilnehmer des Adventsmarkts freuen sich auf regen Besuch.

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR

WZO
WochenZeitungen Oberrhein Verlags-GmbH
EMMENDINGER TOR
ELZTÄLER WOCHENBERICHT
VON HAUS ZU HAUS DENZLINGEN
KAISERSTÜHLER WOCHENBERICHT
BREISGAUER WOCHENBERICHT
ETTENHEIMER STADTANZEIGER
Denzlinger Straße 42
79312 EMMENDINGEN
Tel.: 07641 - 93 80 - 0

Haushaltshilfe, Minijob in Bottingen, gesucht!
1x Woche, Mo.–Fr. bei freier Zeiteinteilung, 4 Std./Woche
15.– €/Std. netto. **Telefon 0 76 41 / 46 88 30**

» Ortschaftsamt Heimbach

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Dienstag, den 10. Dezember 2019 findet um 18.30 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses Heimbach eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.
Tagesordnung:
1. Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen
2. Frageviertelstunde
3. Zustand und weitere Verwendung der Reste der St. Gallus-Statue
4. Verabschiedung der Leitbild-Broschüren, öffentliche Vorstellung und Verteilung
5. Bestellung des Ortschaftsrats-Ausschusses „Leitbild-Umsetzung“ und dessen personelle Besetzung
6. Zweite Frageviertelstunde am Ende der Ortschaftsratssitzung
7. Bauanträge
8. Bekanntgaben
9. Verschiedenes.

Hans-Ulrich Lutz, Ortsvorsteher

Heimbacher Weihnachtsmarkt

Am **Samstag, 7. Dezember** findet unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker **von 15 bis ca. 19 Uhr** der 14. Weihnachtsmarkt auf dem „Alten Schloßplatz“ statt. Offiziell wird der Markt um 16 Uhr von Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz eröffnet. Der Musikverein, der Flötenkreis und der Kids- und Teens-Chor werden die Besucher mit weihnachtlichen Weisen erfreuen.
Auch in diesem Jahr wird der Nikolaus den Markt besuchen, der für die Kinder eine kleine Überraschung in seinem Sack mitbringen wird. Wie jedes Jahr erwartet die Besucher ein vielfältiges Angebot weihnachtlicher Köstlichkeiten sowie von Geschenkartikeln, Schmuck und Wohlfühlprodukten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.
Wichtig für alle Standinhaber: Der Aufbau beginnt ab 12 Uhr!

» Markt

Mittwochsmarkt in Heimbach

Jeden **Mittwoch findet von 8.30 Uhr bis 12 Uhr** auf dem Marktplatz in Heimbach ein kleiner Wochenmarkt mit zwei Ständen statt. Angeboten werden einmal Obst, Gemüse, Backwaren und Lebensmittel sowie zum anderen Wurst- und Fleischwaren.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – spielen – Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im ehemaligen Schuhhaus Schoner in der Köndringer Straße 7 in Heimbach. Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen: Hörbücher für Kinder, Bücher für die ganz Kleinen ab 1 Jahr, Bücher für Kindergartenkinder, Bücher für Grundschüler, Bücher für Jugendliche, pfiffige Spiele, Bücher für Erwachsene aus dem Bereich der schönen Literatur, anspruchsvolle Magazine, Landlust – Das Buffett – kraut und rüben.
Motto im Monat Dezember: „Winterzeit beste Lesezeit – für die ganz Kleinen beste Vorlesezeit“.
Angebot: Die aussortierten Bücher im Schaufenster sind zum Sonderpreis erhältlich!

» Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

Cego zwischen den Jahren

Bitte Termin vormerken: Die nächste Runde Cego steht an:
Wann: **Am Montag, 30. Dezember um 17.30 Uhr**.
Wo: im ehemaligen herrschaftlichen **Gasthaus Löwen** in Heimbach. Gäste, Interessierte, auch Cego-Anfänger, sind herzlich willkommen.

» Seniorenwerk St. Gallus / St. Marien

Adventsfeier der Senioren

Am **Dienstag, 10. Dezember**, lädt das Seniorenwerk zu einem weihnachtlichen Nachmittag in den Proberaum der Anton-Götz-Halle in Heimbach ein. Die Veranstaltung beginnt um **14.30 Uhr** mit einem geistigen Impuls von Pfarrer Feuerstein, nach Kaffee und Kuchen folgt ein Weihnachtsprogramm mit musikalischer Begleitung durch Gerhard Strub an seiner Zither und anderen Beiträgen. Bei Bedarf an Fahrdiensten aus den Nachbargemeinden bitte melden unter Telefon 07641 / 3228. Auf einen besinnlichen Nachmittag freut sich das Organisationsteam und wünscht jetzt schon allen eine frohe Weihnachtszeit.

» Sportverein Heimbach

Herzlichen Dank für Kuchenspenden

Vergangenen Sonntag veranstaltete die Gemeinde ihren traditionellen Senioren-Nachmittag. Der Sportverein war für die Bewirtung der Gäste zuständig und hatte zu Kuchenspenden aufgerufen. Die Resonanz war sehr gut, sodass ein üppiges Kuchen-Buffet aufgebaut werden konnte. Der Sportverein bedankt sich bei allen, die mit einer Kuchenspende zum Erfolg beigetragen haben. Besonderer Dank gilt den beiden Organisatorinnen der Aktion, Renate Hügle und Eva Kunkler.

Sportverein-Weihnachtsfeier

Der SVH lädt alle erwachsenen Mitglieder sowie alle Helfer mit Partner/in zur Weihnachtsfeier am **Samstag, 14. Dezember** in die Anton-Götz-Halle ein. Für Essen und Getränke wird ein Kostenbeitrag pro Person von 10 Euro erbeten. Anmeldungen und Bezahlung des Kostenbeitrages bis 8. Dezember an Werner Kunkler. E-Mail: Rechner@svheimbach.de oder Telefon 07641 / 41381 bzw. 0176 / 45964477 Whats-App.

» Narrenzunft Heimbacher Waldteufel

Generalversammlung

Am Sonntag, 5. Januar 2020 um 19.30 Uhr findet die Generalversammlung der Heimbacher Waldteufel im Gemeinschaftsraum der Anton-Götz-Halle Heimbach statt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind dafür vorgesehen: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3.– 6. Bericht der Schriftführerin, des Rechners, des Kassenprüfers, des Vorstandes, 7. Entlastung des gesamten Vorstandes, 8. Wahl des Kassenprüfers, 9. Wahl des gesamten Vorstands, 10. Ehrungen, 11. Verschiedenes, 12. Wünsche und Anträge.

Hierzu sind alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Generalversammlung des Fördervereins der Heimbacher Waldteufel

Die Generalversammlung des Fördervereins der Heimbacher Waldteufel findet am **Samstag, 5. Januar 2020 um 19 Uhr** im Gemeinschaftsraum der Anton-Götz-Halle in Heimbach statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. - 6. Bericht der Schriftführerin, des Rechners, des Kassenprüfers, des Vorstandes, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Wahl des Kassenprüfers 9. Ehrungen, 10., Verschiedenes, 11. Wünsche und Anträge.

Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins eingeladen.

Sport

» SG Köndringen/Teningen - Handball

Neuer Trainer bis Saisonende

Die SG Köndringen/Teningen stellt mit sofortiger Wirkung Ole Andersen als Trainer der ersten Herrenmannschaft frei. Gleichzeitig übernimmt Manfred Chaumet - langjähriger Trainer der Herren 2 - die Mannschaft und wird diese bis zum Saisonende coachen.

Generalversammlung am Freitag

Die Mitgliederversammlung der SG Köndringen/Teningen findet am **Freitag, 6. Dezember um 20 Uhr** in der Jahnstube in Teningen statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totengedenken
3. Bericht über die Geschäftsjahre 2018 und 2019
4. Kassenberichte der Geschäftsjahre 2017 und 2018
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kasse
6. Bericht der Damenwartin
7. Bericht der Jugendleitung
8. Bericht von den SpoFunnis
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Antrag auf Satzungsänderung: Ausgleichszahlungen für nichtgeleistete Arbeitsstunden

Erklärung zu Punkt 10 der Tagesordnung:
Antrag auf Satzungsänderung bzw. auf Satzungszusatz: Die Mitglieder sind verpflichtet, bei Bedarf des Vereines Arbeitsleistungen zu erbringen. Manche Arbeitsleistungen (z.B. im Bewirtungsbereich) sind, anstelle von minderjährigen Mitgliedern bis zur B-Jugend, jeweils von einem Erziehungsberechtigten abzuleisten. Die Anzahl der jährlichen Arbeitsstunden beschließt die Mitgliederversammlung. Nicht erbrachte Arbeitsstunden müssen durch die Leistung eines Geldbetrages abgegolten werden. Die Höhe dieses Geldbetrages pro nicht geleisteter Arbeitsstunde beschließt die Mitgliederversammlung. Die SG Köndringen-Teningen schlägt vor, dass die Anzahl der Arbeitsstunden pro Saison pro aktivem Mitglied sowie von jedem Jugendspieler/jeder Jugendspielerin (bzw. deren Erziehungsberechtigten) auf 12 Stunden festgesetzt wird. Weiter schlägt die SG Köndringen-Teningen vor, dass die Höhe des Geldbetrags auf 10 Euro pro nicht geleisteter Stunde festgesetzt wird.

11. Neuwahlen
12. Grußworte
13. Verschiedenes
14. Ehrungen

Weitere Informationen zu Punkt 10 folgen in der nächsten Ausgabe!

Die Vorstandschaft lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, Gönner Freunde und Fans der SG ganz herzlich ein.

» FC Teningen (FCT) - Fußball

FC Teningen verliert in Kuppenheim

SV Kuppenheim - FC Teningen 1:0 (0:0): Aufstellung FCT: Niklas Krause, Alessio Depetri, Thorsten Sillmann, Tom Hodel, Dominic Dages, Niklas Bub (67. Sevilon Mensah), Maurice von Winkler (86. Benjamin Spöri), Niklas Froß, Sven Kreutner, Florian Rees (67. Fabio Saggiomo), Frederik Österreicher.

Der FC Teningen hat das letzte Auswärtsspiel des Jahres mit 0:1 beim SV Kuppenheim verloren. In einer zerfahrenen Begegnung war beiden Mannschaften von Beginn an anzumerken, dass es um eine Menge geht. Der FCT erwischte den besseren Start und erspielte sich über die schnellen Spitzen einige gute Einschussmöglichkeiten, welche jedoch nicht genutzt werden konnten. Kuppenheim setzte zunächst auf einen dichten Abwehrriegel und kam nur selten zu Entlastungsangriffen. Die beste Aktion des ersten Durchgangs war ein abgefälschter Schuss von Florian Rees, welchen der Keeper der Kuppenheimer jedoch locker aufnehmen konnte. Folgerichtig ging es mit einem 0:0 in die Kabine. Wie schon in der vergangenen Woche verschlief der FCT die ersten Minuten nach der Pause. Ein erster Warnschuss der Gastgeber konnte zwar noch von Niklas Krause pariert werden, wenige Minuten später war

er jedoch machtlos: Eine scharfe Flanke von der linken Außenbahn sprang unglücklich auf, touchierte sowohl Krause als auch den Gästestürmer, welchem der Ball eine Meter vor dem Tor genau vor die Füße sprang – 1:0 für Kuppenheim. Auch in der vergangenen Woche kam der SV Mörsch kurz nach der Pause zum Ausgleichstreffer. Teningen musste sich kurz schütteln, um die klare Linie wieder zu finden. Niklas Bub sorgte wieder einmal für ordentlich Wirbel und erarbeitete sich gute Chancen – blieb im Abschluss heute jedoch glücklos. Die Gäste warfen immer mehr nach vorne, was den schnellen Kuppenheimern in die Karten spielte. Niklas Krause verhinderte jedoch schlimmeres. In der Offensive fehlte auch in den Schlussminuten die Durchschlagskraft, sodass es beim 1:0-Erfolg der Kuppenheimer blieb.

Nun gilt es, im letzten Heimspiel des Jahres zu punkten: Am kommenden Samstag gastiert der SV Bühlertal im Friedrich-Meyer-Stadion. Mit einem Sieg könnte die Spöri-Elf nach Punkten mit den Gästen gleichziehen und sich etwas Luft im Abstiefskampf verschaffen. Anpfiff ist um 14.30 Uhr und zahlreiche Unterstützung wird erbeten!

FV Nimburg (FVN) - Fußball

Nächster Rückschlag

SV Wasenweiler – FV Nimburg 1:0 (1:0): Aufstellung FVN: Graf, M. Mick (71. Bahr), Schulz, Hassoun, Wild, Bamarni (82. Abdallah Hussein), Corduan, Hajdini, Welsch (88. Bockstahler), D. Reifsteck, Falahen. Tore FVN: Fehlanzeige. Besondere Vorkommnisse: Rote Karte SV Wasenweiler (54.), verschossener Foulelfmeter FVN (51.), verschossener Foulelfmeter SV Wasenweiler (75.).

Trotz einer sehr ansprechenden Leistung verlor der FVN am letzten Sonntag auch das vierte Spiel in Folge. Eine Niederlage, die richtig weh tat, darüber waren sich alle einig. Der FVN konnte das Spiel über 90 Minuten offen gestalten und war in der zweiten Halbzeit die dominantere Mannschaft. Ein individueller Fehler ermöglichte Wasenweiler das 1:0 nach 20 Minuten. Nimburg spielte gefällig nach vorne, agierte aber in Tornähe oft überhastet.

Nach der Halbzeit hatte Schulz per Elfmeter die große Chance, auszugleichen. Doch der Heimtorwart hielt. Außerdem dezimierte sich Wasenweiler ab der 54. Minute nach einem Nachtreten selbst. Leider änderte sich offensiv nicht allzuviel. Der letzte Pass des FVN kam nicht an. Wasenweiler konnte dann ein ums andere Mal kontern und hatte u.a. auch mit einem Elfmeter die Chance zur Entscheidung. Doch auch dieser wurde verschossen. So warf der FVN in den letzten Minuten nochmal alles nach vorne, doch trotz einer der besten Mannschaftsleistungen der letzten Wochen reichte es nicht zu einem Punktgewinn.

Am kommenden Sonntag erwartet der FVN den FC Sexau im Nimbergstadion. Ein weiteres richtungsweisendes Spiel vor der Winterpause. Die Zweite spielt um 12.30 Uhr. Über große Unterstützung freut sich der FVN.

SV Wasenweiler II – FV Nimburg II -:-

Tore FVN: Fehlanzeige. Das Spiel musste von Seiten des FVN abgesagt werden.

Vorschau:

Sonntag, 8.Dezember: 12.30 Uhr: FVN II – FC Sexau II, 14.30 Uhr: FVN – FC Sexau.

TuS Teningen - Leichtathletik

Lauftreff bei den TuS-Leichtathleten

Treffpunkt heute Abend, **Mittwoch, 4. Dezember, um 18 Uhr** im Emil-Schindler-Stadion. Laufstrecke je nach Witterungsbedingungen. Alle, die mitlaufen wollen, sollten der Jahreszeit entsprechend gekleidet und mit einer Lichtquelle (Taschenlampe, Stirnlampe) ausgerüstet sein.

TTC Köndringen

Spielergebnisse vom Wochenende

Herren II – TTC Weisweil II 9:2

Das war wieder mal ein schönes Erfolgserlebnis, zwei wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt in der Kreisklasse B. Hier die Punkte für den TTC im Doppel: Jordan/Rill (1), Einzelsiege: T. Raschka (2), L. Bresch (2), J. Vogel (1), F. Blum (1), U. Jordan (1), B. Rill (1). So kann die Mannschaft ruhig weiter machen und nochmals beide Punkte für den TTC erspielen!

TTC Nimburg II – Herren I 1:9

Das war ein klarer Auswärtssieg beim Lokalrivalen in Nimburg. Überraschend gewann man gleich alle 3 Eingangsdoppel und legte somit den Grundstein für diesen ganz wichtigen Erfolg. Jetzt kommt die Winterpause und das Dreikönigsturnier! Ist eine gute Vorbereitung auf die kommende Rückrunde, die bereits am 10. Januar 2020, ebenfalls gegen Nimburg mit einem Heimspiel beginnt. Doppelpunkte: Roming/Dages (1), Frosch/P. Schindler (1), F. Bär/U. Jordan (1), Einzelpunkte: D. Frosch (2), H. Dages (1), F. Bär (1), P. Schindler (1), U. Jordan (1).

Ergebnisse vom TT-Grümpelturnier

Old Friends verteidigten den Pokal und siegten damit wie schon im Vorjahr.

Mit 20 Mannschaften beim diesjährigen TT-Grümpelturnier kam die Winzerhalle an ihre Grenzen. Gespielt wurde an 5 Tischen in Gruppen. Es hat sichtlich allen Spaß und Freude gemacht, sich am grünen oder blauen Tischtennistisch mit anderen zu messen. Viele spannende Einzel- und Doppelspiele waren zu sehen. Es gab auch einige Zuschauer, Familienangehörige, Ehepartner und Freunde der teilnehmenden Teams. Für das leibliche Wohl sorgte das Küchenteam unter der Leitung von Chefkoch Klaus Hoyer. Alle fanden es ganz toll, dass es während der Turniers etwas zum Essen und zum Trinken gab, so konnten sich alle Teilnehmer immer bestens mit Nachschub für Kraft und Konzentration versorgen. Auch die Turnierleitung mit Jonas Vogel, Lothar Bresch und Florian Bregler hatte viel zu tun, natürlich alles mit Computer und Bildschirm, aber eingeben muss man es halt doch. Und dann gegen 17.30 Uhr fanden die „Endspiele“ statt. Die Titelverteidiger „Old Friends“ mit Rolf Schumacher und Auri Steponavicius mussten gegen das starke Team „Brettlischwinger“ mit Boris Kleymann und Detlef Weber antreten. Doch die Pokalverteidiger behielten die Nerven und gewannen knapp, aber verdient den „Pokal“ des TTC Köndringen beim diesjährigen TT-Grümpelturnier. Zweite wurden die „Brettlischwinger“ mit Boris Kleymann und Detlef Weber, Dritte wurde das Team „Lucky Kern`s“ mit Birgit und Rainer Kern, 4. Blümchenpflücker mit Steve Hess und Georg Arenz , 5. Red Heat mit Sven Dietsche und Norbert Kabas, 6. Team Landwasser mit Victor Baumgärtner und Jürgen Schmälzlin, 7. Team Sunnewirbili mit Jürgen Geiger und Hermann Rieth, 8. Tennisclub Köndringen Team Slice me nice mit Joe Kaiser und Dirk Gall, 9. Tennisclub Köndringen Team II mit Sven Roth und Jörg Engelmann, 10. Kraftsport I mit Philipp Vossler und Thomas Mößner Auch Kultkneipenwirt Taki (Dimitrios Vetos) war mit Holger Lienhard mit von der Partie, sie belegten den 17. Rang. Bis zum 10. Platz gab es Pokale, Urkunden und Sachpreise, die Schriftführer Fritz Sehringer zusammengestellt und vorbereitet hatte. Der Tischtennisclub Köndringen möchte sich bei allen Teilnehmern recht herzlich bedanken und hofft im nächsten Jahr auf eine rege Teilnahme der Köndringer Vereine. Vorstand Bernd Rill betonte bei der Siegerehrung, sich doch im nächstgen Jahr etwas früher anzumelden, damit auch etwas besser geplant werden kann. Er danke „allen“ für die Zeit, sich beim TTC Köndringen einen schönen und amüsanten Sonntag zu gestalten.

Vorschau:

Donnerstag, 5. Dezember, 20 Uhr: Herren IV-Weisweil III.
Freitag, 6. Dezember, 20 Uhr Herren II- Reute II.

Terminhinweise:

Am 4. Januar und 5. Januar 2020 findet wieder das TT-Dreikönigsturnier statt. Bitte heute schon diesen Termin vormerken und auch teilnehmen. Ausschreibung folgt in Kürze!

Vormerken:
Wer hat Lust, das Tischtennisspielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Ralf Schleer-Bilian und Florian Bregler) zu erlernen? Gerne kann man im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag, jeweils ab 17.30 Uhr, in der Sport-und Winzerhalle vorbeischauen, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobil-Nummer 0171 / 7856775. Also, auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen.

Die Gewinner des Grümpelturniers.

Die Teilnehmer.

» **TV Köndringen, Abteilung Karate**

Karate für Kinder

Karate steigert die Konzentration stärkt das Selbstbewusstsein, fördert die individuelle Entwicklung, trainiert die Beweglichkeit, unterstützt die Gesundheit, fördert die Disziplin…von Kindern aller Altersstufen! Neugierig geworden? Jetzt Schnupperstunde vereinbaren und erleben, wie Karate Kinder verändert! Telefonisch unter 07663 / 6037928 oder per Mail an kt.wiesler@me.com.
Die **Trainingszeiten** für Einsteiger und Fortgeschrittene im TV Köndringen:
Montags in der Schulsporthalle Köndringen: 19 bis 20.30 Uhr: Erwachsene ab 15 Jahren.
Dienstags in der Sport- und Winzerhalle Köndringen: 15 bis 16 Uhr Kids 6-9 Jahre, 16 bis 17 Uhr Schüler 9 bis 14 Jahre.
Freitags in der Schulsporthalle Köndringen: 15 bis 16 Uhr Schüler 6 bis 14 Jahre.
Weitere Infos: www.karate-team-wiesler.de oder telefonisch unter 07663 / 6037928.

» **SHC Nimburg Crocodiles**

Zahlreiche Aktionen zum Saisonabschluss

Nachdem alle Spiele der Saison 2019 absolviert sind und das letzte Außentraining beendet wurde, war dennoch einiges los bei den Crocodiles:
Am 3. November besuchten 17 Aktive und Nachwuchsspieler das DEL Spiel der Adler Mannheim gegen Krefeld. Die altersübergreifende Ausfahrt war für alle ein schöner Saisonabschluss.
Am 9. November halfen sechs Crocodiles wie jedes Jahr beim Musikverein Nimburg- Bottingen hinter der Theke aus. Der schon fast traditionelle Helfereinsatz gelang ohne Schwierigkeiten, die Crocodiles freuen sich auf das nächste Jahr.
Am 10. November fand dann das Eishockeyspielen für den Nachwuchs in der Eishalle Freiburg statt. 13 Jugendliche und drei Trainer schnürten statt Inlineskates die Schlittschuhe und erlebten eine kurzweilige Zeit auf dem Eis. Das abschließende Kabinenfest rundete die Aktion ab.
Am 24. November stand dann fest, dass die Crocodiles neben Felix Schmid und Ingo Scharf drei neue Trainer mit D-Lizenz in ihren Reihen haben. Patrick Schmid, Marius Welz und Kevin Kersting haben an insgesamt drei Wochenenden in Spaichingen den entsprechenden Lehrgang absolviert. Qualifizierte Trainer sind seit längerem Voraussetzung, um am Nachwuchsspielbetrieb teilnehmen zu können. Der Verein gratuliert herzlich und bedankt sich für das Engagement, ohne das der Spielbetrieb nicht möglich wäre.
Schlussendlich fand **am 29. November** der erste Glühweinhock am Nimburger Hockeyplatz statt. Leider musste der Auftritt des Musikvereins Nimburg-Bottingen aufgrund des schlechten Wetters ausfallen. Dennoch fanden sich zahlreiche Besucher ein und wärmten sich in stimmungsvoller Atmosphäre mit Winzerglühwein und Punsch auf. Der Verein bedankt sich bei allen Helfern und Besuchern und freut sich auf die Wiederholung im kommenden Jahr.

Der Nimburger Skaterhockey Nachwuchs schnürte zum Saisonabschluss die Schlittschuhe anstelle der Inlineskates.

» **Vereine**

Wechsel des Vorsitzenden mitteilen

Vereine werden gebeten, einen Wechsel des Ersten Vorsitzenden nicht nur beim Amtsgericht (Vereinsregister) anzuzeigen, sondern dies auch der Gemeindeverwaltung mitzuteilen (schriftlich, telefonisch oder per E-Mail), damit die Vereinsliste entsprechend aktualisiert werden kann. Ebenso wird im Falle eines Umzugs des/der Vorsitzenden um Mitteilung der neuen Adresse gebeten.

Ansprechpartner im Rathaus Teningen ist Frau Weiler (Telefon 07641/5806-36, E-Mail: weiler@teningen.de).

Allgemeines

» Zum Abschluss des Projekts

Konzert des Breisgauer Akkordeon-Orchesters am 8. Dezember

Das Breisgauer Akkordeon-Orchester gibt am kommenden **Sonntag, 8. Dezember, um 11 Uhr** ein Matineekonzert in der Steinhalle in Emmendingen. Unter der Leitung des ehemaligen Bundesdirigenten Fritz Dobler wird ein abwechslungsreiches Programm der Spitzenklasse geboten.

Das Breisgauer Akkordeon-Orchester wurde im Jahr 1997 gegründet und besteht als Projektorchester aus Dirigenten, Akkordeonlehrern und hervorragenden Akkordeonisten. Der Einzugsbereich erstreckt sich auf den gesamten Bezirk „Breisgau“ im Deutschen Harmonikaverband (DHV), der die Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen sowie die Stadt Freiburg mit insgesamt 50 Mitgliedsvereinen umfasst. Das Orchester formiert sich alle zwei Jahre neu, um unter wechselnder Leitung gehobene Akkordeonliteratur zu präsentieren.

Für das jetzige Projekt, das mit der ersten Probenphase Anfang Oktober begann, konnte mit dem inzwischen 92-jährigen Dirigenten Fritz Dobler eine Persönlichkeit unschätzbaren Wertes gewonnen werden. Er verfügt über einen unglaublichen Erfahrungsreichtum und hat in seiner musikalischen Laufbahn nicht nur herausragende Akkordeonorchester, unter anderem das Bundesakkordeonorchester, geleitet, sondern auch verschiedene Sinfonieorchester. Als Solist wurde er 1949 Deutscher Akkordeonmeister und 1954 Weltmeister. Nach seinem Studium am renommierten Hohner-Konservatorium Trossingen folgte ein Kapellmeisterstudium an der Musikhochschule Stuttgart; von 1988 bis 2009 war er DHV-Bundesdirigent. Er komponierte zahlreiche Werke für Akkordeon und Orchester und wurde 1989 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Neben Doblers neuestem Werk, den „Walzerträumen“, und dem vierten Satz aus seiner Suite „Keniade“ werden die 24 Musikerinnen und Musiker auch Klassisches, wie die Ouvertüre zu Glinkas „Ruslan und Ljudmila“ oder das „Adagio“ von Samuel Barber präsentieren sowie mit „Krakatao“ aus der Feder des jetzigen Bundesdirigenten Stefan Hippe auch Zeitgenössisches.

Mit dabei als Spielerin in diesem besonderen Orchester ist auch die Teninger Akkordeonistin Andrea Rappenecker (rechts), die zudem gemeinsam mit der Konzertmeisterin Silke D'Inka (links) für die Organisation dieses Projektes verantwortlich zeichnet.

» Caritasverband Freiburg-Stadt

Infostelle in Emmendingen für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörige

Die Informations- und Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörige des Caritasverbandes Freiburg-Stadt in Emmendingen bietet Beratung über finanzielle Fragen, persönliches Budget, Information über geeignete Wohnformen und Wege in ein selbstbestimmtes Leben, Unterstützung bei Antragstellung. Sprechzeiten: Mittwoch von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung, Steinstraße 11, 79312 Emmendingen, Telefon 0761 / 208929-16, ambulante-dienste-beratung@caritas-freiburg.de, Terminvereinbarung erwünscht.

» Anlaufstellen in der Region

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu sämtlichen Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.
EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.: Geyer-zu-Lauf-Straße 34, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 93341-214 (Frau Hoffmann). **Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags. Termine bitte telefonisch vereinbaren.**
EUTB Diakonisches Werk Emmendingen: Karl-Friedrich-Straße 20, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 9185-13 (Frau Homburger), Telefon 07641 / 9185-16 (Frau Funk). **Außensprechstunde in Herbolzheim dienstagvormittags. Termine bitte telefonisch vereinbaren.**
EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V.: Milchhofstraße 1b, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 96212-65 (Frau Thiemann / Frau Gungl). **Außensprechstunde donnerstagnachmittags in Endingen Telefon 0152 / 56808748, in Elzach Telefon 0152 / 09272764.**

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Ortsverein Teningen

Wöchentliche Angebote beim DRK

Seniorentanz: Immer montags von 14.30 bis 16 Uhr im DRK-Heim, Neudorfstraße 40. Info und Leitung: Jutta Fuchs, Telefon 07641 / 49317.
Seniorengymnastik: Immer dienstags von 9 bis 10 Uhr, 10 bis 11 Uhr, 11 bis 12 Uhr im Spiegelsaal in der Ludwig-Jahn-Halle. Info und Leitung: Sandra Hodel, Telefon 07641 / 571061.
Lockeres Gehirnjogging für jedermann/jedefrau: Immer donnerstags von 15 bis 16 Uhr im DRK-Heim, Neudorfstraße 40. Info und Leitung: Christel Stelzer, Telefon 07641 / 51692.
Nordic-Walking-Lauftreff: Immer donnerstags von 9.15 bis 10.30 Uhr, am Trimm-dich-Pfad-Parkplatz. Info und Leitung: Sandra Hodel, Telefon 07641 / 571061.

» Ökumenisches Bildungswerk Emmendingen

Tänze und Gebärdenmeditationen zum Weihnachtsoratorium von J. S. Bach

Einfache Kreistänze stimmen in Stille und Beschwingtheit ein auf das Advents- und Weihnachtsgeschehen zur Musik des Weihnachtsoratoriums, das so - innerlich und äußerlich bewegend - in einer neuen Dimension erfahren werden kann am kommenden Samstag, 7. Dezember, um 15 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius. Die Leitung hat Monika Battmer. **Anmeldung erbeten bis heute, 4. Dezember, unter Telefon 07641 / 43557.**

» Kulturverein Teningen

Advent und Weihnachten in Historie, Tradition, Brauchtum und Literatur

Am Sonntag, 15. Dezember (3. Advent), um 16 Uhr, lädt der Kulturverein Teningen in seiner Reihe „Kultur um 4“ zu einem Vortrag und Geschichten zu Tradition und Brauchtum in der Advents- und Weihnachtszeit ein, mit Pfarrer i.R. Joachim Kiefer, im Rebay-Haus in Teningen.

Die Advents- und Weihnachtszeit ist durch vielerlei Traditionen und Brauchtum geprägt: Da gibt es zunächst einmal den Adventskranz und den Adventskalender, den Barbaratag mit den Barbarazweigen, den Nikolaustag mit einerseits unzähligen Legenden und andererseits dessen Ablösung durch den Coca-Cola-Weihnachtsmann in den Straßen und Geschäften oder die Klausenbigger im Kinzigtal und schließlich das Weihnachtsfest, das mit der Datierung auf ein altes römisches Fest des „Sol Invictus“, des unbesiegbaren Sonnengottes, zurückgeht. Die fast jüngere Tradition des Christkindles - durch Martin Luther begründet - und der Einzug des Christbaums in die Wohnstuben sowie spezifische Backwaren stehen in Bezug zu dem Weihnachtsgeschehen. Nicht zuletzt zeigen der Stefanstag und das Orthodoxe Weihnachtsfest kirchliche Traditionen auf. All dies will der Referent etwas näher beleuchten und mit Geschichten - auch aus der neueren Zeit - ausschmücken. Dabei sollen auch Geschichten zum Schmunzeln nicht zu kurz kommen. Zur besseren Planung und wegen des beschränkten Platzangebotes wird um **Anmeldung bis spätestens 13. Dezember** gebeten unter Telefon 07641 / 55454 oder per E-Mail: Klingberg_Kiefer@yahoo.de (bitte den Unterstrich beachten!).

» Musikschule Nördlicher Breisgau

Winterkonzert am Samstag

Schülerinnen und Schüler präsentieren am kommenden Samstag, 7. Dezember, in verschiedenen Formationen ein abwechslungsreiches Konzert mit Werken von Bach bis Morricone. Beginn um 16 Uhr in der Steinhalle in Emmendingen. Weiterhin stimmt ein Auftritt der Chorwerkstatt mit vier Chorälen aus dem Weihnachtsoratorium in die Adventszeit ein. Tanzaufführungen der Ballettabteilung bereichern das Programm. Mit dabei sind: Flûtes Oriol, Fortepanini, das kleine Kammerorchester, ein gemischtes Streicher- und Blockflötenensemble, das Trompeten-, Klarinetten-, Gitarren-, Saxofon- und Percussionensemble. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein „tutti e.V.“. Einfach vorbeischauen, die Musikschule freut sich!

Die Ballettabteilung wird beim Winterkonzert das Programm mit Tanzaufführungen bereichern.

Unsere Leser – Ihre Kunden

WochenZeitung EMMENDINGER TOR

…rechnen Sie mit uns.

Servicekraft (m/w/d) u. Küchenhilfe (m/w/d)
in Emmendingen gesucht.
Gerne Schüler und Studenten.
Telefon 01 72 / 7 61 53 20
fahnenstube@t-online.de

für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg
INITIATIVE
www.initiative-kinderklinik.de
Weil Krankheit viele Gesichter hat.
Bitte unterstützen Sie uns!
Spendenkonto: IBAN: DE 5668 0501 0100 1316 2519
Telefon: 0761 270-48 888

Weihnachtsbaumverkauf
auf dem Heimbacher Schulhof am Freitag, 13.12.2019 von 11 bis 14 Uhr. Wilfried Schwenk

Weihnachtsbaumverkauf
frisch geschlagene Nordmanntannen
schon ab 9,90 €
Montag – Samstag
von 10–13 Uhr + 14–18 Uhr
in Teningen
L114 Autobahnzubringer, Ecke Lehmgrubenweg
Montag – Samstag
von 10–13 Uhr + 14–18 Uhr
in Endingen
An der ESSO-Tankstelle, Ortsausfahrt in Rtg. Forchheim
Fritz Waßmer Weihnachtsbaumkulturen
www.wassmer-weihnachtsbaeume.de

» Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt:
Geführte Wanderung: 4. Dezember VS-Schwenningen, Info: www.wanderfreunde-tuningen.de. 14. Dezember Reichenbach, Info: www.wfreichenbach-gengenbach.de.
Wandern in Frankreich: 7. Dezember Muntzenheim.

» Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

So macht man die Heizung fit für den Winter

Drei Tipps der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zum Start in die Heizsaison: Der Herbst beschert uns die ersten kühlen und nassen Tage – Zeit, die Heizung fit für den Winter zu machen. Denn: „Für die Heizung beginnt jetzt die Hochsaison“, betont Andreas Köhler, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Damit das Zuhause nicht nur behaglich warm wird, sondern die Heizung auch sparsam läuft, gibt der Energieexperte drei Tipps.
Tipp 1: Die Heizung sollte individuell auf den tatsächlichen Wärmebedarf des Haushalts eingestellt sein. „Überprüfen Sie daher die programmierten Ein- und Ausschaltzeiten Ihrer Heizung. Haben sich Ihre Aufsteh- oder Schlafenszeiten geändert? Dann sollten auch die Betriebsphasen Ihrer Heizung angepasst werden. Des Weiteren sollten Sie überprüfen, ob die Raumtemperatur nachts auf ca. 17 Grad Celsius absinkt. Denn eine um nur ein Grad Celsius niedrigere Raumtemperatur bedeutet einen um sechs Prozent geringeren Heizenergieverbrauch“, erklärt Andreas Köhler.
Tipp 2: So wie man im Winter einen dicken Pulli anzieht, muss man auch die Rohrleitungen und Armaturen schön warm einpacken. Gerade in unbeheizten Räumen und Heizungskellern sollte man die Rohre nachträglich gut dämmen beziehungsweise eine unzureichende Dämmung gegen eine bessere austauschen. „Die Rohrleitung ist gut gedämmt, wenn die Dämmung mindestens so dick ist wie das Rohr selbst“, so Köhler. Was viele nicht wissen: Laut Energieeinsparverordnung ist das eine Nachrüstverpflichtung für Bestandsgebäude.
Tipp 3: Manchmal werden nicht alle Heizkörper gleichmäßig warm oder fangen an zu gluckern. „Das ist nicht nur ungünstig für das Raumklima, sondern erhöht auch den Heizenergieverbrauch. Meistens ist zu viel Luft im Heizsystem. Deshalb sollten Heizkörper regelmäßig entlüftet werden. Mit etwas handwerklichem Geschick kann man das auch selber machen. Stellen Sie zunächst die Umwälzpumpe der Heizanlage ab, drehen Sie die Heizung am Thermostat auf die höchste Stufe und warten Sie 30 bis 60 Minuten. Anschließend halten Sie ein geeignetes Auffanggefäß unter das Entlüftungsventil und öffnen vorsichtig das Ventil mit einem Vierkantschlüssel. Sobald Wasser austritt, können Sie das Entlüftungsventil wieder schließen“, erklärt Köhler. Nach diesem Vorgang muss der Wasserdruck der Heizungsanlage kontrolliert werden. Dieser sollte ca. 1,5 bar betragen und gegebenenfalls bis zu diesem Wert aufgefüllt werden. Anschließen muss die Umwälzpumpe wieder in Betrieb genommen werden.
Weitere Fragen zum effizienten Heizen beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. **Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 / 809802400 vereinbart werden.** Weitere Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

» Mitte des Jahres 2021 wird es soweit sein

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis zieht um

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis zieht 2021 von der Alemannenstraße 2b in die Feldbergstraße 2b. Nach fast fünf Jahren Planung wurden nun alle nötigen Verträge unterzeichnet. Mitte 2021 wird es soweit sein: Die Hausärztliche Gemeinschaftspraxis Dres. Köllner, Kölblin, Gerteis, Knobloch verlässt die bisherigen Räume in der Alemannenstraße 2b und zieht circa 100 Meter entfernt in neue Räume.

Der Neubau an der Feldbergstraße wurde vor einigen Wochen begonnen. Auf dem Areal wird derzeit zur Ludwig-Jahn-Straße hin ein Pflegeheim mit 45 Plätzen erstellt, der Bezug dort soll Mitte 2020 erfolgen. Zur Feldbergstraße hin entstehen zwei Gebäude (Feldbergstraße 2a und 2b). In der Feldbergstraße 2b wird im Erdgeschoss die Praxis in ebenerdige und behindertengerechte Räume einziehen. Es steht dann mehr Fläche zur Verfügung, außerdem sind Erweiterungsoptionen vorhanden.

Das Parkplatzangebot wird gegenüber der Alemannenstraße verbessert mit Parkplätzen auf dem Grundstück entlang der Feldbergstraße. Das Personal erhält gesonderte Parkplätze auf dem Areal.

Plan der drei Gebäude.

Blick auf die Baugrube – hier entsteht im hinteren Bereich die Praxis; rechts im Bild der fertige Rohbau des Pflegeheims.

» **Akkordeonspielgemeinschaft Teningen/AC Eichstetten**

Hüttenwochenende 15. bis 17. November

Am Freitag, 15. November, fuhren das Konzertorchester und das Jugendorchester nach Unterkirnach auf die Bernhardshütte, um ein gemeinsames Hüttenwochenende zu verbringen. Dort angekommen, wurden zunächst die Zimmer bezogen und die Hütte erkundet, bevor es dann ein gemeinsames Abendessen gab. Danach probten die drei verschiedenen Formationen (Konzertorchester, Jugendorchester und Ensemble) bis spät in die Nacht. Im Anschluss ließen alle die Nacht in geselliger Runde ausklingen, wobei auch hier das gemeinsame Musizieren und Singen nicht zu kurz kam.

Am Samstag nach dem Frühstück ging es wieder ran an die Tasten. Zur Stärkung wurde mittags gevespert und auch die Kaffeepause durfte natürlich nicht fehlen. Diejenigen, die gerade mal Pause hatten, erkundeten in der freien Zeit die Umgebung oder jagten sich bei Schneeballschlachten um das Haus. Am Samstagabend gab es dann Raclette für Groß und Klein. Anschließend hatten die Jugendleiterinnen ein Gruppenspiel organisiert, bei dem vier Teams (aus Erwachsenen und Jugend gemischt) in verschiedenen Kategorien und Spielen gegeneinander antraten. Dabei musste beispielsweise eine Sackhüpf-Staffel bestritten werden, die Farbe der Gummibärchen durch Probieren erraten, knifflige Schätzfragen beantwortet werden und vieles mehr. Dabei hatten sowohl die Kleinen als auch die Großen unfassbar viel Spaß.

Am nächsten Morgen wurden dann nach einem reichlichen Frühstück die Hütte wieder auf Vordermann gebracht und die Autos beladen. Nun hieß es wieder zurück nach Hause, wo alle ein wenig erschöpft, aber glücklich ankamen.

Es war ein wundervolles Probenwochenende mit viel Musik, unglaublich viel Spaß, leckerem Essen und vor allem einer sehr tollen Gemeinschaft. Insbesondere der Austausch von Jugend und Konzertorchester war sehr schön und hat alle einander näher zusammengebracht. Die Akkordeonspielgemeinschaft bedankt sich hiermit bei allen helfenden Händen, dem Dirigenten Uros Svete und allen, die dabei waren.

Eifrig bei der Arbeit – Übung macht den Meister!

Vergnügen im Schnee nach getaner Arbeit.

» Nachforschung zu einem Foto aus Nimburg

Eine spannende Geschichte

Wie schon mehrfach in der Badischen Zeitung berichtet wurde, hat sich die Hachberger Bibliothek Emmendingen auf die Suche gemacht, ein Foto zu identifizieren, welches ihr vom Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Stadt Basel im Oktober 2015 übermittelt wurde. Jetzt, nach vier Jahren, stellten der 1. Vorsitzende Bernd Lindner sowie seine Stellvertreterin Annerose Bauer das neue „Hachberger Mosaik Ausgabe 7 Oktober 2019“ bei einem Pressetermin im Bürgersaal der Zehntscheuer in Teningen vor.

Diese Ausgabe, die von Klaus Zipsin als Autor erstellt wurde, befasst sich mit der Recherche und den Ergebnissen zu diesem Foto, welches laut der Freiburger Zeitung wohl aus dem Jahr 1901 stammt. Dort wurde am 18. August 1901 über eine Fahnenweihe berichtet, die in Nimburg stattfand. Die mit viel Mühe und Zeitaufwand durchgeführten Nachforschungen von Autor Zipsin, die er nun in der vorgestellten Broschüre veröffentlichte, ist eine spannende Zeitreise in die damalige Zeit in Nimburg, spiegelt aber auch generell den damaligen Zeitgeist wieder. Kriminalistisch präzise dokumentiert der Autor darin jeden Ermittlungsschritt und setzt somit einen Teil des geschichtlichen Puzzles zusammen. Dafür opferte der ehrenamtliche Geschichtsinteressierte alle Zeit der Welt. Seine intensiven Recherchen ergaben letztendlich einen ersten Erfolg bei der Suche nach Standort und Aufnahmedatum sowie dem Anlass des Fotos. Jetzt, wo bekannt ist, dass es sich um ein Foto aus Nimburg handelt und er auch den Anlass des Fotos kennt, reizt es Zipsin immer mehr, auf sich neu zu stellende Fragen einzugehen, wie zum Beispiel, welche Personen sich auf dem Foto befinden. Einige Personen konnten bereits identifiziert werden, wie aus der Broschüre zu entnehmen ist. Zipsin nimmt auch an, dass das gleiche Foto eventuell mehrmals existiert. Auch weil sich, wie es scheint, fast ganz Nimburg für das Festfoto unter der festlich geschmückten Pforte beim Rathaus versammelt hatte. In dieser Vermutung sieht Zipsin auch eine weitere Chance, um weitere Personen identifizieren zu können, vorstellbar wäre die Geschichte hinter dem Bild und den Menschen weitererzählen zu können. So sucht der Autor nach weiteren Hinweisen, wie zum Beispiel nach Schriftstücken zu den Militärvereinen. Zipsin hofft, dass sich zum Ereignis am 18. August 1901 sicherlich auch noch weitere Einzelheiten finden lassen, denn für ihn gilt die Zeitreise in die hochspannende Geschichte als noch nicht abgeschlossen und so wird sie ihn weiter beschäftigen. So gab es, soweit es bekannt ist, erstmals im Jahr 1900 jährlich einen Badischen Militärvereinskalender, aber auch eine monatlich erscheinende Zeitschrift, die sowohl vom Badischen Militärverband sowie vom Kyffhäuserbund herausgegeben wurde. Wie viele Mitglieder der damalige Militärverein damals hatte, war bisher nicht in Erfahrung zu bringen. Zur damaligen Zeit gab es fast in allen Gemeinden und Ortschaften solche Vereine, die ein reiches Vereinsleben vermuten lassen. Sollten genügend weitere Details herauskommen, würde die Broschüre erweitert werden können.

Auch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist sehr an den geschichtlichen Details der Gemeinde Teningen interessiert. Dienen doch solche ehrenamtlichen Nachforschungen, wie in diesem Fall die Veröffentlichungen, das Wissen über die eigene Geschichte nachvollziehbar zu erfahren.

Wer hierzu etwas beitragen kann, sollte sich an die Hachberg Bibliothek Emmendingen wenden. Entweder unter www.hachberg-bibliothek.de oder mittwochs von 15 bis 18 Uhr in der Bibliothek am Marktplatz 14 in Emmendingen. Die Broschüre ist für eine Schutzgebühr von 4 Euro bei der Hachberg Bibliothek oder ab sofort auch im Nimburger Rathaus und bei „Lederwaren Sulzberger“ am Marktplatz14 in Emmendingen erhältlich.

Die stellvertretende Vorsitzende Annerose Bauer, Vorsitzender Bernd Lindner und Autor Klaus Zipsin von der Hachberger Bibliothek stellten Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker die neue Ausgabe zum Foto aus Nimburg vor.

» Winzergenossenschaft (WG) Köndringen

Mahnfeuer am 26. November

Mit einem großen Mahnfeuer, das weit über Köndringen hinaus zu sehen war, haben die Winzer der WG Köndringen am Dienstag, 26. November, auf dem Köndringer Hungerberg gegen die fortschreitende Kritik an ihrem Berufsstand demonstriert. Mit dem Mahnfeuer wollen die Köndringer Winzer solidarisch mit allen betroffenen Bauern und Winzern aus der Region gegen die nach ihrer Ansicht überzogenen Vorschriften, Überregulierungen und mangelnde Wertschätzung ihrer Arbeit ein Zeichen setzen.

Gleichzeitig waren am 26. November tausende Landwirte mit ihren Traktoren in Berlin, um gegen die ungerechte Behandlung und gegen die die Existenz gefährdende Bedrohung der landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland durch Verunglimpfung des Berufstands aufmerksam zu machen.

Einige Winzer der WG Köndringen versammelten sich auf dem Hungerberg zum Mahnfeuer.

Seriöse Berichte, gute Fotos
WochenZeitung
EMMENDINGER TOR
Alles Wesentliche erfahren ohne Gebrauchsanweisung

Personalfeier Gemeinde Teningen

Ein guter Anlass, Dank auszusprechen

Es ist ein schöner Anlass, Gemeindemitarbeiter, die in den Ruhestand gehen, im Rahmen einer Weihnachts- und Personalfeierstunde zu verabschieden. Für Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist es aber auch ein guter Anlass, um langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu danken.

Wie Bürgermeister Hagenacker in der Köndringer Winzerhalle eingangs seiner Jahresansprache an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hervorhob, sind mehr als zwei Drittel der Teninger Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Verwaltung sehr zufrieden. „Ich denke, das ist ein Wert, auf den wir alle stolz sein können, denn die Dinge, die wir immer vor den Augen haben, werden in der Regel am wenigsten wahrgenommen“, sagte Hagenacker. Er verglich diese Feier, die vor allem auch ein Dank an die Mitarbeitenden in der Verwaltung und dem Bauhof sein soll, mit dem Muttertag. Auch der Muttertag ist ein Tag, an dem man die vermeintlichen Selbstverständlichkeiten in den Mittelpunkt rückt, einmal danke zu sagen für scheinbar Normales, für scheinbar Alltägliches.

Hagenacker nahm aber auch die Gelegenheit wahr, auf anstehende Probleme bei der Aufgabenbewältigung hinzuweisen. So wird es immer schwieriger, in einer Zeit der Vollbeschäftigung fachbezogene Stellen zu besetzen und außerdem sind die Forderungen nach flexiblen Arbeitszeiten, um die Vereinbarung von Familie und Beruf zu verbessern, auch ein Grund, sich immer schwieriger werdenden Herausforderungen stellen zu müssen. Das sind zwar alles wünschenswerte Errungenschaften, die eine moderne Gesellschaft braucht, aber es sollte dabei auch nicht übersehen werden, dass jede genutzte Flexibilität von einem anderen geleistet werden muss, um die Dienstleistung weiterhin im gewohnten Rahmen anbieten zu können. In den Bereichen, in denen man es vertreten kann, hat man bereits flexiblere Arbeitszeiten ermöglicht, bemerkte Hagenacker an.

Er versäumte es auch nicht, auf die Frage nach dem Rathausneubau kurz einzugehen. „Es geht zwar langsam voran und ich hatte mit dem Architekten vereinbart, spätestens im September umzuziehen, doch welches Jahr konnte er mir allerdings nicht sagen“, sagte Hagenacker mit ein wenig Ironie. Er begründete den Bauverzug mit schwer zu bekommenden Bau- und Handwerksleistungen auf dem derzeitig boomenden Bausektor. Auch wenn man sich als Benachteiligter einer schwierig gewordenen Marktsituation fühlt, ist die Freude auf den bevorstehenden Einzug ins rundum sanierte Rathaus dennoch groß.

Außerdem sprach er auch die vorgesehenen Veränderungen beim Bauhof an. Es wird noch ein bisschen dauern, aber im Januar oder Februar soll über den weiteren Verlauf zur Ausgliederung des Recylinghofes und des Grünschnittplatzes informiert werden. Bis zur Umsetzung wird es noch zwei oder drei Jahre dauern, bis die Ausgliederung planungstechnisch abgeschlossen ist.

Hagenacker lobte die gute Zusammenarbeit mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die auch untereinander bestens klappt. Er ist überzeugt, dass die Gemeinde Teningen mit solch einem Mitarbeiterstab positiv in die Zukunft blicken kann, was mit Sicherheit auch an solchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern liegt, die von Hagenacker für ihre langjährige Treue geehrt wurden oder auch für diejenigen, die er mit gebührendem Respekt in den Ruhestand verabschiedete.

Für 25 Dienstjahre wurden Roland Dick und Erwin Fischer geehrt. Dick hatte seine Tätigkeit zum Facharbeiter für das Wasserwerk, als gelernter Blechner und Installateur, am 15. April 1994 aufgenommen. Fischer wurde am 1. April 1994 als Elektriker beim Bauhof eingestellt und geht am 1. Januar 2020 in den Ruhestand.

Elfriede Grafmüller war seit dem 1. Juli 1999 als Reinigungskraft in der Nikolaus-Christian-Sander-Schule in Köndringen tätig und ist seit dem 1. August 2019 in Ruhestand.

Bernhard Frosch war seit dem 1. Januar 2015 für die technische Betriebsführung bei der Nahwärmeversorgung tätig und ging am 1. November 2019 in den Ruhestand. Christel Schönfeld war seit dem 1. April 1996 bei der Gemeinde als Reinigungskraft beschäftigt und geht am 1. Januar 2020 in den Ruhestand.

Karl-Heinz Kern war seit dem 1. Juni 2003 als Beschäftigter im Bauhof hauptsächlich als Zimmermann tätig. Er ging am 1. Mai 2019 in den Ruhestand.

Rolf Stein konnte am 3. September sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Er begann seine Berufsausbildung zum Regierungsassistentenanwärter im Jahr 1979, die er 1981 mit Erfolg beendete. Am 1. August 1982 wurde er zur Gemeinde Teningen in die Verwaltung versetzt. Am 1. Juli 1988 wurde er Stellvertretender Hauptamtsleiter und Sachgebietsleiter für Personal. Zusätzlich übernahm er die Verantwortung für die Öffentlichkeitsarbeit und stieg 2002 in den gehobenen Dienst auf und am 1. Januar 2017 wurde ihm die Leitung des Fachbereichs 3 übertragen. Am 1. Juli 2017 wurde er zum Gemeindeoberamtsrat ernannt.

Zur Gestaltung des Programms trug Forstrat a.D. Jürgen Schmidt mit einem sehr interessanten Vortrag über die Allmend genauso bei wie ein Quiz von den Auszubildenden der Gemeinde.

Links die Geehrten Roland Dick und Erwin Fischer; Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker verabschiedete Elfriede Grafmüller, Bernhard Frosch und Christel Schönfeld.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker begrüßte die zahlreich erschienen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bedankte sich bei Forstwart a.D. Jürgen Schmidt für den eindrucksvollen Vortrag über die Teninger Allmend.

» Seniorennachmittag

Beliebt wie eh und je

Die Gemeinde Teningen bemüht sich, für alle Altersgruppen einen lebenswerten und attraktiven Wohnort zu bieten. Das beginnt bei den Kinderbetreuungsangeboten und der Unterstützung bei der Jugendarbeit sowie aber auch mit engagierten Seniorenangeboten. Dazu gehört schon seit 48 Jahren der Seniorennachmittag der Gemeinde in der Ludwig-Jahn-Halle.

Die Kaffeekannen waren gefüllt, der Kuchen auf den Tellern bereit und so konnte sich das Organisations- und Helferteam, die Vereinsgemeinschaft Heimbach, pünktlich um 14.30 Uhr in die Startlöcher begeben, um den zahlreich erschienenen Gästen einen stimmungsvollen Adventsnachmittag zum 1. Advent zu bieten. Viele fleißige Hände hatten allerhand zu tun, um die 75 von Heimbachern gespendeten Kuchen und Torten auf den mit Weihnachtssternen dekorierten Tischen zu servieren.

Besonders freute sich Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, dass er neben dem Bundestagsabgeordneten Dr. Johannes Fechner, Bundestagsabgeordneter Peter Weiß ließ sich entschuldigen, auch Reinhard Scheuerpflug und Rolf Fexer, zwei ehemalige Pfarrer aus Teningen, die es sich nicht nehmen lassen, an jedem Seniorennachmittag teilzunehmen, begrüßen zu dürfen. Pfarrer Fexer reist dazu extra aus Karlsruhe an. Doch ein besonderer Willkommensgruß ging wie all die Jahre zuvor an Johann Sköries, einen der Gründungsväter der traditionellen Veranstaltung. Sköries, der mittlerweile 97 Jahre alt ist, dürfte auch der älteste Teilnehmer gewesen sein. In seiner Begrüßungsrede bedankte sich Hagenacker vor allem bei allen, die in irgendeiner Form zum Gelingen des 48. Seniorennachmittags beigetragen haben. Hierbei zeigt sich auch eine generationsübergreifende, gut funktionierende Gemeinschaft, die es gilt, weiterhin wertzuschätzen. Er betonte, dass es eine Kernaufgabe sei, das zu erhalten und zu erweitern, was die jetzige ältere Generation aufgebaut hat und dass es wichtig ist, die Solidargemeinschaft generationsübergreifend zu pflegen. Auch Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz lobte die Bereitschaft der Vereinsgemeinschaft, diesen Nachmittag auszugestalten.

Wie nicht anders von der Vereinsgemeinschaft Heimbach gewohnt, hatte man sich wieder viel Mühe gegeben, ein ansprechendes und unterhaltsames Programm auf die Beine zu stellen. Eine besondere Freude bereitete (von der man sich gerne anstecken lässt und nicht nur zur Weihnachtszeit) ein Auftritt von Kindern, so wie zu Anbeginn des Programms, der „Kids-und-Teens-Chor“. Der Kinderchor der katholischen Pfarrgemeinde St. Gallus ist eine lebhafte und fröhliche Singgruppe unter der musikalischen Leitung von Christiane Hirzel und besteht aus 25 Kindern zwischen sechs und zehn Jahren. Mit Liedern wie „Der Frosch im roten Cabrio“, „Anakonda“, „Das kleine Licht“ und „Wir sehnen uns nach Frieden“ hatten sie im Nu die Herzen der Zuhörer gewonnen. Nicht nur durch ihren natürlichen Charme und die aufgeweckte Art und Weise, sondern vor allem auch durch ihren gut anzuhörenden harmonischen Klang. Richtig spaßig wurde es dann mit der Kinder-Turngruppe des Turn- und Breitensportvereins Heimbach. Die Übungsleiterinnen Sabine Ingra und ihre Assistentin hatten alle Hände voll zu tun, die drei- bis fünfjährigen Wirbelwinde helfend bei den gezeigten Übungen zu unterstützen. Dass aber auch mehr in ihnen steckt, zeigte sich dann beim folgenden gemeinsamen Gesangsauftritt mit dem Kindergarten St. Anna. Ein Auftritt unter der Leitung von Kindergartenleiterin Yvonne Noll, der mit Sicherheit nicht nur eine Leckerei für die Ohren und Augen lieferte, sondern auch ein Lob für die gesamte Aufführung verdient. Ist es doch nicht einfach, solch eine quirlige Gesangs- und Tanzzwerggruppe auf solch ein konzentriertes Niveau zu bringen. Vor allem mit dem Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ kam fast schon ein gewisses Gänsehautfeeling auf. Das war einfach Spitze und die Gäste des gemütvollen Nachmittags waren völlig begeistert. Herzerwärmend ging es dann mit Zitherspieler Gerhard Strub aus Heimbach weiter, der die Gäste mit „Wo der Wildbach rauscht“, „Bajazoo“ und „I have a dream“ unterhielt, bevor der Kirchenchor Heimbach ebenfalls unter der Leitung von Dirigentin Hirzel zu weiteren gemütvollen Liedern einlud. „Heißa Kathreinerle“ mit Tanzeinlage, „Weißt du wie viel Sternlein stehen“, „Übern See“ und „Wunder geschehn“ ließen weitere anheimelnde Momente zu, die dazu einluden, sich auf die geruhsame Adventszeit einzulassen. Das gilt auch für den Musikverein Heimbach unter der Leitung von Aurelian Kindilide, der zum Ende hin mit „Eine Italienreise mit Gerhard Winkler“, „Gentlemen of Music“, „Jubile Royale“ und „Wir Musikanten“ für einen stimmungsvollen Abschluss ebenso sorgte wie das gemeinsam gesungene Schlusslied „Tochter Zion“. Durch das Programm führte Vereinssprecher Uli Hummel, dem es gelang, unterhaltsam die jeweiligen Programmpunkte zu untermalen.

Der Kids- und Teens-Chor unter der Leitung von Christiane Hirzel.

Gründungsvater Johann Sköries mit 97 Jahren immer noch dabei.

Die Kindergartenkinder „in der Weihnachtsbäckerei“.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker im Gespräch mit Bundestagsabgeordneten Dr. Johannes Fechner, Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz und Gemeinderätin Regina Keller.

„Heißa Kathreinerle“ mit Tanzeinlage.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker konnte an die 400 Gäste begrüßen.

» Hauptversammlung des VdK Köndringen-Malterdingen

Vorstand problemlos neu besetzt

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung vom Sozialverband VdK Ortsverband Köndringen-Malterdingen standen nicht nur Neuwahlen und herausragende Ehrungen auf dem Programm, sondern auch eine Information über eine eventuelle Fusion mit dem Ortsverband Teningen.

Angesichts fehlender Führungskräfte und um den Mitgliedern weiterhin ein attraktives Veranstaltungs- und Beratungsprogramm anbieten zu können, hat sich der verbliebene Vorstand des Ortsverbandes Teningen für eine Zusammenlegung mit dem OV Köndringen-Malterdingen ausgesprochen. Dies wird aber erst nach einer außerordentlichen Versammlung und nach positiver Abstimmung durch die stimmberechtigten Mitglieder aus dem OV Teningen im kommenden Frühjahr erfolgen.

Dagegen konnten die anstehenden Neuwahlen beim Ortsverband Köndringen-Malterdingen, bei der einige Vorstandsposten neu besetzt werden mussten, problemlos getätigt werden. So übernahm Aribert Rüssel den zweiten Vorstand von Erich Kanzinger, der sich nicht mehr zur Wahl aufstellte. Auch vier neue Beisitzer, Sonja Woita, Thomas Hille, Hartmut Ehret und Reinhard Scheerer gehören nun mit zur neuen Vorstandsbesetzung.

Vorsitzende Rosa Waldraff konnte bei der Begrüßung an diesem Nachmittag nicht nur Ehrenmitglied Otto Peter als ältestes Mitglied, sondern auch den kleinen, sieben Wochen alten Ben Marc Zinner als jüngstes Mitglied willkommen heißen. Insgesamt verzeichnet der Ortsverband 237 Mitglieder aller Altersklassen.

Schriftführerin Brigitte Rüssel gab einen Rückblick auf ein aktives Verbandsjahr. Von 57 festen Veranstaltungen konnte Rüssel berichten. Diese werden jeden Monat übers ganze Jahr unentgeltlich angeboten. Dazu gehören die Sing-, die EDV-, die E-Bike-, die Sauna- und die Seniorengymnastikgruppe. Zusätzliche Jahresangebote waren der Erste-Hilfe-Auffrischungskurs beim Malterdinger DRK sowie ein Ausflug zum Steiff-Museum nach Gingen an der Brenz und nach Ulm. Der Ortsverband war auch zum sechsten Mal der Ausrichter für ein jährliches Grillfest, bei dem alle interessierten Mitglieder sowie Vorstandsmitglieder aus allen 28 Ortsverbänden und Kreisvorstandsmitglieder vom Kreisverband Emmendingen teilnehmen konnten. Im vergangenen Jahr mussten über 80 Teilnehmer mit frisch gegrillten Hähnchen versorgt werden, was jedes Mal eine logistische Herausforderung für die Mitglieder ist. Zu einem besonderen Highlight des Jahres gehörte auch das Jubiläumsfest zum 70. Bestehen des Ortsverbandes. Eine Feier, die zusammen mit den Mitgliedern begangen wurde, da diese und deren Beiträge für den Sozialverband wichtig sind, um die Beratungsangebote der angestellten Sozialrechtsreferenten aufrecht erhalten zu können, so Rüssel. Aber neben allen Unterhaltungsangeboten wurde auch über die aktuellen VdK-Kampagnen wie „Pflege macht arm“ oder „Rente für alle“ informiert. Außerdem wurden wieder zahlreiche Patientenverfügungen ausgegeben oder, wenn gewünscht, auch unterstützende Anwesenheit bei der Begutachtung für eine Pflegegradeinstufung durch den MDK geleistet.

Auch Frauenvertreterin Rosmarie Lehmann konnte über ein aktives Jahr berichten. Lehmann hat alle 27 Neumitglieder persönlich besucht und ihnen eine Begrüßungstasche mit Informationen über den Sozialverband mit seinen Leistungen übergeben. Zusätzlich hat Lehmann verschiedenste Kranken- und Geburtstagsbesuche getätigt und die Mitglieder mit einem Präsent überrascht. Für die helfenden Frauen im Ortsverband, sei es in der Küche oder als Kuchen- und Salatspender, organisierte Lehmann einen zusätzlichen Tagesausflug, der im letzten Jahr nach St. Peter und St. Märgen ging.

Der Rechenschaftsbericht von Kassiererin Ilse Grafmüller, die aus privaten Gründen nicht anwesend sein konnte, wurde

Die Geehrten Erich Kanzinger und Fritz Zipse mit der Vorsitzenden Rosa Waldraff und dem Kreisvorsitzenden Winfried Höhmann.

von Brigitte Rüssel vorgetragen. Das Rechnungsjahr musste mit einem Minus von 2.695 Euro abgeschlossen werden. Dieser Minusbetrag basiert auf der zurückliegenden Jubiläumsfeier des Ortsverbandes und wurde schon vorab von der Vorstandschaft einkalkuliert.

Kreisvorsitzender Winfried Höhmann übernahm die Ehrungen für langjährige Treue zum Sozialverband für zehnjährige Mitgliedschaft und konnte zusätzlich Erich Kanzinger und Fritz Zipse für langjährige Vorstandsarbeit mit der „Goldenen Verdienstnadel“ des VdK-Landesverbandes Baden-Württemberg ehren. Fritz Zipse erhielt die Auszeichnung für seine 17-jährige Tätigkeit als Revisor.

Für seine Tätigkeit als 2. Vorsitzender, seine Hilfsbereitschaft bei allen Veranstaltungen des Ortsverbandes, seiner Fahrdienst- und Ausflugsorganisationen für die Mitglieder wurde Kanzinger, der sein Amt an dieser Mitgliederversammlung zur Verfügung stellte, von der 1. Vorsitzenden Rosa Waldraff zum Ehrenmitglied ernannt. Aus gesundheitlichen Gründen wurden Helga und Bernd Bergmann aus dem Vorstandsamt von Vorsitzender Waldraff mit einem Präsent verabschiedet.

In seinem Grußwort wünschte Kreisvorsitzender Höhmann allen neu gewählten und im Amt bestätigten Vorstandsmitgliedern weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Höhmann unterstrich, dass der Sozialverband für viele Bürger wegweisend bei sozialen Fragen sei, aber die Ortsverbände für ein lebendiges Verbandsleben wichtig sind. Dies wird mit der Mitgliederzahl von derzeitig 6.910 Mitgliedern im Kreisverband unterstrichen, die auch gleichzeitig Werbeträger sind, so Höhmann. Sollte die Fusion zwischen dem OV Teningen und dem OV Köndringen-Malterdingen zustande kommen, dann würde dieser Ortsverband zum Zweitgrößten innerhalb des Kreisverbandes gehören, sagte Höhmann. Eine enorme Aufgabe für die Vorstandschaft, die er aber der derzeitigen engagierten Vorstandschaft vom OV Köndringen-Malterdingen zutrauen würde.

Auch Bürgermeisterstellvertreter Herbert Luckmann hatte nur lobende Worte für die engagierte Arbeit des Vorstandes und wünschte den Neugewählten auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Gleichzeitig unterstrich Luckmann die Wichtigkeit des Sozialverbandes für die Bevölkerung, vor allem, wenn es um die rechtliche Vertretung der Mitglieder durch die Sozialrechtsreferenten des VdKs vor den Sozialgerichten geht. Eine Erfahrung, die er während seiner ehrenamtlichen Zeit am Sozialgericht gemacht hat.

Ehrungen: Silberne Treueabzeichen für zehn Jahre Mitgliedschaft: Otto Drüssel, Irmgard Flaadt, Manfred Huber, Thomas Kienzle, Marlene Krella, Brunhilde Mundinger, Brigitte Peters. **Goldene Treueabzeichen für 25 Jahre Mitgliedschaft:** Wilfried Dengler. **Goldene Treueabzeichen für 40 Jahre Mitgliedschaft:** Heinz Prange. **Ehrenmitglied und Goldene Verdienstnadel des VdK-Landesverbandes**

Baden-Württemberg: Erich Kanzinger. **Goldene Verdienstnadel des VdK-Landesverbandes Baden-Württemberg:** Fritz Zipse.

Neuwahlen: 1. Vorsitzende: Rosa Waldraff; 2. Vorsitzender: Aribert Rüssel; Schriftführerin: Brigitte Rüssel; Rechnerin: Ilse Grafmüller; Frauenvertreterin: Rosmarie Lehmann; Beisitzer: Hartmut Ehret, Thomas Hille, Karl-Heinz Rutkowsky, Reinhard Scheerer, Sonja Woita; Revisoren: Fritz Zipse, Stefanie Vermaat.

Das Vorstandsteam Fritz Zipse, Sonja Woita, Rosa Waldraff, Rosmarie Lehmann, Aribert Rüssel, Brigitte Rüssel, dahinter Reinhard Scheerer und Karl-Heinz Rutkowsky. Es fehlen: Thomas Hille, Hartmut Ehret und Stefanie Vermaat.

» **Weihnachtsmarkt Köndringen**

Ein beschaulicher Weihnachtsmarkt

Auch zum zehnten Mal übte der Köndringer Weihnachtsmarkt im historischen Ambiente des Weinguts „Mößner-Burtsche“ wieder eine große Anziehungskraft aus. Auch wenn zur Eröffnung am Freitagabend der Regen unaufhörlich niederprasselte, ließen es sich die Köndringer nicht nehmen, den verführerischen Düften des Weihnachtsmarktes zu folgen, insbesondere, da der gesamte Innenhof überdacht ist.

Der kleine, aber fast schon familiär anmutende Weihnachtsmarkt ist in all den Jahren insbesondere auch ein Treffpunkt für die Köndringer und Bürgern aus den Nachbarorten zur vorweihnachtlichen Zeit geworden. Tatsächlich gestaltet sich das Ambiente hier eher familiär, man kennt sich und freut sich, mit einem Glas Glühwein ein Schwätzchen zu halten, und so war das Gedränge dann auch insbesondere am Samstagabend im Hof des Weingutes besonders groß.

Darüber hinaus hatte der beschaulich anmutende Weihnachtsmarkt einiges zu bieten. In der gemütlichen Atmosphäre konnten wunderschöne, selbstgebastelte weihnachtliche Dekorationen aus Holz und anderen Materialien, Holzschnitzereien sowie einiges zum Thema „Gesund leben in Köndringen“ oder auch selbstgemachte Nudeln und Leckereien aus der Weihnachtsbäckerei erworben werden.

Außerdem konnten sich die Besucher überzeugen, dass zwischen Glühwein und Glühwein ein großer Unterschied bestehen kann, denn so ein hausgemachter Erzeugerglühwein ist eben geschmacklich und qualitativ etwas ganz Besonderes. Das gilt insbesondere auch für das Bier, das von der schon weithin bekannten „Dorfbrauerei“ aus Köndringen ausgeschenkt wurde. Auch hier gilt: qualitativ gut Gemachtes schmeckt eben anders. So ließen sich vornehmlich die männlichen Festbesucher besonders das Weihnachtsbockbier schmecken.

Der Spielmanns- und Musikzug der Feuerwehr Köndringen sorgte nicht nur für weihnachtliche Klänge, sondern verköstigte die Gäste auch mit Grillwürsten und Schäufele im Weckle. Große Nachfrage herrschte auch am Flammenkuchenstand, an dem verschiedene Sorten angeboten wurden.

Am Samstagabend herrschte dichtes Gedränge.

Selbstgebastelte weihnachtliche Dekorationen aus Holz.

Winzerkapelle Köndringen

Kirchenkonzert auf höchstem Niveau

Nach einem fast zweistündigen Konzert vor vollbesetzter Kulisse in der evangelischen Kirche in Köndringen blieb nur die Frage, woher nimmt das Orchester der Winzerkapelle Köndringen die Kraft, die Konzentration und die Motivation, solch einen anspruchsvollen Konzertabend gestalten zu können? Erheblich mehr als ein schlichtes Kirchenkonzert, das nicht nur dem glänzenden Ruf während des gesamten Konzerts gerecht wurde, sondern auch in besonderer Weise zuließ, hochwertige Musik entspannt genießen zu können. Ein überaus begeistertes Publikum feierte ein in Bestform und hochgradig motiviert aufspielendes Orchester.

Dieses Konzerterlebnis dürfte schon jetzt mit zu den Höhepunkten der Winzerkapelle gehören. Viel Übungsfleiß war aufgeboten, um diesen Konzertabend zu einer erinnerungswürdigen und denkwürdigen Aufführung unter Dirigent und Musikdirektor Alfredo Mendieta werden zu lassen. Schon beim Beginn mit „Premiere Symphonie des Noels“, wobei es sich um eine symphonische Vertonung von traditionellen französischen Weihnachtsliedern handelt, die am Heiligabend in der Kapelle des Schlosses von Versailles gesungen wurden und von Désiré Dondeyne, Dirigent des Pariser Polizeimusikkorps „Musique de Gardiens de la Paix“, in ein großartiges Arrangement für Blasorchester überarbeitet wurde, offenbarte sich das hohe konzertierende Leistungsvermögen. Mit großer Ausdrucksintensität gestaltete sich folgend auch ein gerade für die Kirche geschaffenes Werk von Oscar Navarro „El Arca de Noe“. Es erzählt musikalisch die biblische Geschichte der Arche Noah von der Winzerkapelle, in zehn Teilen gespielt. Man hörte faszinierende Klangmomente, die eine visuelle Vorstellung beim Zuhörer zuließen. Es gelang dem Orchester eine ebenso packende wie erhabene Interpretation, die sich auch beim nächsten Stück „Harry Potter and the Goblet of fire“ von Patrick Doyle nach einem Arrangement von Robert Sheldon als äußerst faszinierend darstellte. Mit „Gabriellas Song“, der Hitmelodie aus dem erfolgreichen schwedischen Film „Wie im Himmel“, hatte man neben der musikalischen Aufführung einen weiteren Trumpf mit der gesanglichen Begleitung der Sopranistin Conny Böttger parat. Ihre Vertrautheit mit den Kompositionen offenbarte sich darin, dass es ihr gelang, mit ihrer in der Höhe leuchtenden und innigen Stimme einen vereinnahmenden Gesang zu offerieren, der sich makellose in die orchestrale Interpretation einfügte.

Wie auch folgend waren bei der gesanglichen Begleitung oder den Solopartien Passagen von machtvollen wie lieblichen Intonationen zu hören, die einer weiteren Steigerung nicht bedurften. Nicht zu vergessen Dirigent Alfredo Mendieta, er hatte das 65-köpfige, in Bestform aufspielende Orchester jederzeit souverän in der Hand und baute, wenn thematisch notwendig, eine enorm dynamisch daherkommende oder schwebende Klangfülle von Adagio bis Allegro auf. So war es auch die unbändige Vielfalt an orchestralen Farb- und Dynamiknuancen, die auch bei den weiteren Stücken wie „Angels in the Architecture“ von Frank Tichelli, wobei wiederum Sopranistin Böttger teils als Engel verkleidet die gesangliche Betonung bei diesem Stück setzte und folglich die Zuhörer in den Bann zog. Erst recht bei „Wo ich auch stehe“ von Albert Frey nach einem Arrangement von Kurt Gäble und vor allem auch bei „Et in Terra Pax“ von Jan van der Roost. Ein absolut anspruchsvolles Werk, bei dem insbesondere die verschiedenen Klangfarben und Harmonien der einzelnen Register zum Tragen kamen und den Blick für die enormen Möglichkeiten an klanglicher Mannigfaltigkeit eines symphonischen Blasorchesters öffnete. Spannend und vereinnahmend präsentierte die Winzerkapelle in atemberaubender Art und Weise schier unerschöpfliche Momente großer fesselnder Augenblicke nicht geahnter und wahrer Klangvielfalt. Ein Stück, bei dem auch das Mitsingen der Musikerinnen und Musiker gefragt war und das mit seinem großen Spannungsbogen an meisterhafter instrumentaler Beherrschung vom bejubelnden Publikum honoriert wurde. Das letzte Stück im Programm gehörte nochmals der perfekten Symbiose von Sopranistin Böttger und dem in allen Phasen durch die Vollkommenheit des sich auf höchstem Niveau präsentierenden Orchester. Eine wunderschöne Interpretation mit „Ich gehöre nur mir“ aus dem Musical „Elisabeth“ von Sylvester Levay nach einem Arrangement von Roland Smeets. Damit endete ein ebenso spannungsgeladener wie thematisch abwechslungsreicher Konzertabend, der durch die informative Moderation von Rolf Stein zusätzlich für Spannung beim Publikum sorgte. Nach diesem erinnerungswürdigen Konzertabend traf man sich noch zum gemeinsamen Umtrunk im Gemeindehaus.

Die Winzerkapelle mit Sopranistin Conny Böttger in der evangelischen Kirche Köndringen.

Unsere Ausgaben im Internet: **www.wzo.de**

» Gymnasium Kenzingen

Bezirks-Schulschachmeisterschaften

Die Schüler Pedro Müller, Maxim Schneider, Lennox Queck und Henry Hirzler vom Gymnasium Kenzingen haben an den diesjährigen Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften in der Wertungsklasse IV (unter zwölf Jahren) teilgenommen und in fünf Spielrunden souverän den 1. Platz errungen. Dabei konnten sie ihre Gegner dreimal mit 4:0 und je einmal mit 3:1 und 2,5:1,5 besiegen.

Das Turnier wurde nach dem „Schweizer System" ausgetragen, bei dem etwa gleich starke Mannschaften gegeneinander ausgelost werden, die aber noch nicht gegeneinander gespielt haben. Für den reibungslosen Ablauf des Turniers sorgte professionell Schulschachwart Dr. Michael Berblinger, die angenehmen Räume stellte das Goethe-Gymnasium Freiburg zur Verfügung. Nun freuen sich die Schüler mit ihrem Trainerteam auf die nächste Runde: die Südbadischen Schulschachmeisterschaften in Denzlingen.

Pedro Müller, Maxim Schneider, Lennox Queck und Henry Hirzler errungen in fünf Spielrunden den 1. Platz.

Tag des Unternehmergeistes - neues Schülerunternehmen ACCtive stellt sich vor

Am Dienstag, 19. November, fand im Rahmen der alljährlichen Gründerwoche des Bundeswirtschaftsministeriums auch am Gymnasium Kenzingen ein Tag des Unternehmergeistes statt.

Die Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses Wirtschaft 11 stellten aus diesem Anlass ihr neu gegründetes Junior-Unternehmen vor: ACCtive wird Social Media Accounts für Kleinunternehmen wie beispielsweise Restaurants gestalten und betreuen. Das Ziel der Schülerfirma ist es, kleinere lokale Unternehmen im Zeitalter der Digitalisierung im Bereich Werbung/Marketing online zu unterstützen.

Außerdem stellte der Kurs verschiedene Unternehmerpersönlichkeiten auf Steckbriefen vor, die im ganzen Schulhaus ausgehängt wurden. Auf Stellwänden konnten sich Mitschülerinnen und -schüler über das Gründungsklima in Deutschland und vor allem im Landkreis Emmendingen sowie über die wichtigen Fragen bei einer Unternehmensgründung informieren. Überrascht zeigten sich die Jugendlichen vor allem darüber, dass bei wirtschaftlich guter Lage besonders wenige neue Unternehmen gegründet werden.

Der Andrang zur Teilnahme an einem Quiz rund um die Thematik war groß. Die glücklichen Gewinner eines Info-Pakets zur Umternehmensgründung sind Mirco Zander (11), Leon Volk (11) und Lilith Maeße (5a).

Die Aktion hat ihren Zweck, Schülerinnen und Schülern die Perspektive der Selbstständigkeit näherzubringen, also erfüllt.

Die Ausstellung in der Schule.

Ordnungsamt informiert

Merkblatt für Hundebesitzer zum Leinenzwang und zur Beseitigungspflicht für Hundekot

Zum Schutz vor den Gefahren durch frei laufende Hunde und zur Sauberhaltung unserer Grünflächen hat die Gemeinde durch eine Polizeiverordnung in verschiedenen Gebieten einen Leinenzwang für Hunde angeordnet und generell festgelegt, dass die Hundebesitzer und -führer verpflichtet sind, den Hundekot zu beseitigen. Desweitern hat der Halter oder Führer der Hunde geeignete Behältnisse oder Tüten mit sich zu führen zur Beseitigung der Notdurft der Hunde. In diesem Merkblatt möchten wir Sie über die bestehenden Regelungen informieren und Sie bitten, die polizeilichen Ge- bzw. Verbote zu beachten. Die Polizeiliche Umweltschutzverordnung vom 2. April 2019 (§§ 11 und 12) legt dazu Folgendes fest:

Leinenzwang:

Im Innenbereich/Ortsetter (§§ 30 bis 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. Der Leinenzwang wird zusätzlich für folgende Bereiche angeordnet:

1. auf der linken (südlichen) Elzdammseite (Geh- und Radweg auf der Dammkrone einschließlich der zwischen der Elz und der Dammkrone liegenden Flächen) ab Gemarkungsgrenze Mundingen (Höhe Abgang Brunnenstraße) bis zur Gemarkungsgrenze Riegel (Autobahnbrücke);
2. auf der rechten (nördlichen) Elzdammseite (Geh- und Radweg auf der Dammkrone einschließlich der zwischen der Elz und der Dammkrone liegenden Flächen) ab der Köndringer Elzbrücke/Elzstraße bis zum Gelände des Bogensportvereins;
3. auf dem Schwammweg bis Einmündung Verbindungsweg „Maiwäldele", auf dem Verbindungsweg und dem Maiwäldeleweg;
4. auf dem Trimm-dich-Pfad im Allmendwald.

Beseitigungspflicht für Hundekot:

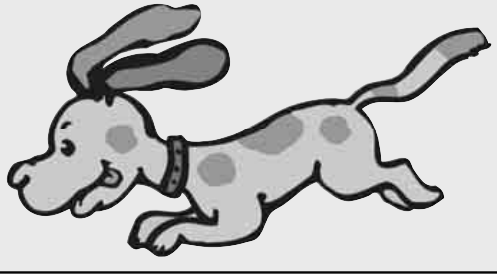
Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Der Halter oder Führer der Hunde hat geeignete Behältnisse oder Tüten mit sich zu führen zur Beseitigung der Notdurft der Hunde. Dies gilt auch für alle Spielplätze in der Gemeinde.

Betretungsverbot der freien Landschaft während der Vegetationsperiode

Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft steht jedermann zu. Allerdings besteht während der Vegetationsperiode, d.h. ab April ein Betretungsverbot von landwirtschaftlichen Flächen gemäß § 44 des Naturschutzgesetzes. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd beziehungsweise Beweidung nicht betreten werden. Dies gilt natürlich nicht nur für den Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Hunde.

Ordnungswidrigkeiten:

Verstöße gegen die genannten Vorschriften können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 Euro, bei Verstößen gegen das Naturschutzgesetz mit einer Geldbuße bis zu 15.000,00 Euro geahndet werden.



Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evang. Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Str. 8a
Ev. Pfarramt: Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de
Gottesdienste und Veranstaltungen:
Do., 5.12., 11 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum (Pfarrer Ströble); 14.30 Uhr Frauenkreis, Adventsfeier mit Kaffee und Kuchen; 19 Uhr Jugendkreis im Jugendraum. Sa., 7.12., 9.30 Uhr Konfirmandenunterricht. So., 8.12., 10 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit den Kindergärten, Bekanntgabe der Ergebnisse der Kirchenwahl (Pfarrerin Schäfer). Mo., 9.12., 19.30 Uhr Kirchenchor Adventsfeier. Mi., 11.12., 9.30 Uhr Krabbelgruppe; 15 Uhr Konfirmandenunterricht.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission AB
Do., 5.12., 9.30 Uhr Allianz-Gebetskreis bei Krayer; 19 Uhr Gesprächskreis für Frauen / Adventsfeier bei Krayer. So., 8.12., 11 Uhr Gottesdienst in Emmendingen. Di., 10.12., 18 Uhr Bibelstunde bei Kayer.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen
Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Tel. 8535, E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de. **Öffnungszeiten Pfarramt:** Dienstag 15 bis 18 Uhr; Donnerstag 9 bis 11 Uhr
Gottesdienste und Veranstaltungen
Sa., 7.12., 10 Uhr Krippenspielprobe. So., 8.12., 14 Uhr Seniorenadvent; 18 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent (Pfarrer Andreas Ströble). Di., 10.12., 14.30 Uhr Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg
Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen
Do., 5.12., 17 bis 18.30 Uhr Bücherei; 19.45 Uhr Kirchenchorprobe. Fr., 6.12., 16 bis 17 Uhr Probe Krippenspiel. So., 8.12., 10 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten in der Bergkirche, Bekanntgabe der Ergebnisse der Kirchenwahl (Pfarrer Halberstadt); **kein** Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Mo., 9.12., 17 bis 18.30 Uhr Jungschar; 18 bis 19 Uhr Bücherei. Di., 10.12., 14 Uhr Handarbeitskreis; 17.30 bis 18.30 Uhr Lesestunde für Kinder. Mi., 11.12., 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Heimbach:
Tel. 07641 / 46889-60, Fax: 07641 / 46889-69, E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de. Internet: www.kath-emmendingen.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:
Dienstag und Donnerstag 9 bis 12.30 Uhr,

Gottesdienste und Veranstaltungen
St. Marien: Do., 5.12., 18 Uhr Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Fr., 6.12., 6 Uhr Frühschicht, anschließend gemeinsames Frühstück im GZ. So., 8.12., 10.30 Uhr Hl. Messe (Pfarrer Striet), anschließend „Eine-Welt"-Verkauf im GZ. Do., 12.12., 18 Uhr Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).
St. Gallus: Fr., 6.12., 18.30 Uhr Hl. Messe (Pfarrer Striet). Sa., 7.12., 18 Uhr Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr Hl. Messe (Pfarrer Striet).
Seniorenwerk
Am Dienstag, 10. Dezember, um 14.30 Uhr Adventsfeier, Beginn mit geistlichem Impuls von Pfarrer Feuerstein. Danach gemütlicher Nachmittag mit musikalischen Beiträgen im Proberaum der Anton-Götz-Halle.
Benefizkonzert - Orgelkonzert zugunsten des neuen Gemeindehauses
Am Samstag, 14. Dezember, dem Vorabend des dritten Advents, findet um 20 Uhr in der Pfarrkirche St. Gallus in Heimbach ein Orgelkonzert zum Thema „Komm, du Heiland aller Welt" statt. Es erklingen Werke renommierter Komponisten der Barockzeit: Buxtehude, Scheidemann, Bach. Die Stückauswahl ist abwechslungsreich, richtet sich aber nach der Klangästhetik der Heimbacher Mönch-Orgel. Pfarrer Herbert Rochlitz steuert passende Texte bei. Das Publikum ist an ein paar Stellen des Konzertprogramms auch eingeladen, aktiv mitzuwirken. An der Orgel spielt Michele Savino, der hauptamtliche Kirchenmusiker der Seelsorgeeinheit Nördlicher Kaiserstuhl, der in Heimbach wohnt und mit diesem Konzert einen Beitrag zum Bau des neuen Gemeindezentrums in Heimbach leisten möchte. So ist der Eintritt frei und Spenden werden zugunsten des neuen Gemeindezentrums freundlich erbeten.
Bitte auch die Homepage kath-emmendingen.de beachten.

Liebenzeller Gemeinschaft

Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen
Internet: www.emmendingen.lgv.org
Mo., 16.30 Uhr Mäusetreff (nicht während der Schulferien). Di., 19.40 Uhr Bibelgesprächskreis (außer am dritten Dienstag im Monat); 19.30 Uhr Frauenstunde (jeden dritten Dienstag im Monat). Mi, 19.30 Uhr Teenkreis (nicht während der Schulferien). Fr., 17.30 Uhr Jungschar für Mädchen, im evangelischen Gemeindehaus (nicht während der Schulferien); 20 Uhr Jugendkreis. Nähere Infos auf der Homepage.
Bitte beachten: Sonntag, 8. Dezember, **14 Uhr**, feierlicher Adventsgottesdienst in der **Köndringer Winzerhalle**; Gäste sind herzlich eingeladen.
Neues Angebot: Jungschar für Jungs im Alter von 7 bis 13 Jahre immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr.
Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein.

Zeugen Jehovas

im Königreichsaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.
Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.
Zusammenkünste am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachtturmstudium.

Danksagung

Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken,
und immer in unseren Herzen.

Rita Engler
geb. Biechele
** 08.05.1933 † 29.10.2019*

Herzlichen Dank,
- für die Worte, geprochen und geschrieben,
- für eine Umarmung, wenn die Worte fehlten,
- für das Mitgefühl durch liebevolle Gesten,
- für Blumen- und Geldspenden.

Ein besonderer Dank gilt *: Frau Pfarrerin Schäfer für die einfühlsamen Worte und ihre persönliche Unterstützung, dem Pflegeheim "Haus am Tor" für die liebevolle und zugewandte Betreuung und dem Bestattungsunternehmen Gebhardt für die entlastende Hilfe.*

Jürgen Engler mit Familie
Dieter Engler mit Familie
Brigitte Engler-Farkas mit Familie

Teningen, im Dezember 2019